

A composite image featuring a man's face on the left, a horse's head on the right, and several windmills in the background. The man has a beard and is smiling. The horse is also smiling, showing its teeth. The windmills are white with dark wooden frames. The background is a bright, hazy sky with several birds flying.

spielzeit
24_25

theater für
niedersachsen.

www.mein-theater.live

**alle menschen sind frei
und gleich an würde
und rechten geboren.**

artikel 1, satz 1, allgemeine erklärung der menschenrechte

niedersächsische dramaturgie

unterhaltung	sparte	termine
28 unendliche sterne eine musikalische spurensuche von linda riebau	schauspiel	ab sa, 26.10.24
30 warten auf'n bus komödie von oliver bukowski nach der gleichnamigen fernsehserie	schauspiel	ab sa, 2.11.24
20 hochzeit in hollywood operette von oscar straus	musiktheater	ab sa, 22.2.25
46 der mann von la mancha musical von dale wasserman	musical	ab sa, 29.3.25
großes theater		
40 das kunstseidene mädchen chanson-musical von rainer bielfeldt und carsten golbeck nach irmgard keun	musical	ab fr, 27.9.24
50 georg, leonce und lena tanztheater von sara angius und henri hüster	tanz	ab sa, 12.10.24
42 sweeney todd musical-thriller von stephen sondheim und hugh wheeler nach christopher bond	musical	ab sa, 9.11.24
32 don quijote schauspiel von rebekka kricheldorf nach miguel de cervantes	schauspiel	ab sa, 18.1.25
familientheater		
18 die zauberflöte oper von wolfgang amadeus mozart	musiktheater	ab sa, 30.11.24
44 artus – der junge könig musical von peter allwood, joanna horton, jeremy james taylor und frank whately	musical	ab so, 2.2.25
rarität		
26 der ewige spießer schauspiel nach ödön von horváth	schauspiel	ab so, 1.9.24
16 don chisciotte oper von manuel garcía	musiktheater	ab sa, 28.9.24
moderne		
38 und täglich grüßt das murmeltier – das musical von danny rubin und tim minchin	musical	ab sa, 14.9.24
34 im menschen muss alles herrlich sein schauspiel nach dem roman von sasha marianna salzmänn	schauspiel	ab sa, 15.3.25
22 achterbahn oper von judith weir	musiktheater	ab sa, 26.4.25

konzert	termine
55 erstes sinfoniekonzert	so, 6.10.24
56 zweites sinfoniekonzert	so, 8.12.24
57 drittes sinfoniekonzert	so, 26.1.25
58 viertes sinfoniekonzert	so, 9.3.25
59 fünftes sinfoniekonzert	so, 15.6.25 sa, 21.6.25
60 sonderkonzerte	ab sa, 24.8.24

junges theater	
66 der zauberer von oz kinderstück zur winterzeit von ayla yeginer nach lyman frank baum ab 5 jahren	ab so, 10.11.24
68 pamina, tamino und die magie der musik nach der oper <i>die zauberflöte</i> von wolfgang amadeus mozart gekürzte fassung mit erzähler_in ab 6 jahren	ab mi, 11.12.24
70 zusammen stück über freundschaft und große fragen in laut- und gebärdensprache uraufführung ab 6 jahren theater pieddefou	ab do, 12.9.24
72 eine kleine idee zum alleinsein immersives musiktheaterstück mit pflanzen uraufführung ab 5 jahren boikott	ab mi, 6.11.24
74 ich hab da so ein gefühl ... theaterstück nach dem bilderbuch von katharina grossmann-hensel uraufführung ab 4 jahren theater karo acht	ab mi, 27.11.24
76 kopfkino kleines spektakel mit tanz und gesang uraufführung ab 8 jahren tanz.utan	ab do, 12.12.24
78 out! – gefangen im netz klassenzimmerstück von knut winkmann ab 13 jahren	ab august 24
79 troja tragisch-komisches theaterstück mit tanz ab 10 jahren theaterweiter	ab mi, 28.8.24
80 wie man todsicher in den himmel kommt geschichten mit live-musik ab 10 jahren theater persephone	ab do, 23.1.25
81 als die welt noch jung war eine philosophische reise zu den anfängen der welt nach dem buch von jürg schubiger ab 6 jahren theater fata morgana	ab mi, 2.4.25

theater für niedersachsen.

theaterstraße 6
31141 hildesheim

kartentelefon 05121 1693 1693

www.mein-theater.live
info@tfn-online.de

www.facebook.com/theater.f.niedersachsen
www.instagram.com/tfn_online
www.youtube.com/tfnhildesheim



 **charta der vielfalt**
Für Diversity in der Arbeitswelt

***für* eine neue zuversicht!**

4	grußworte
6	vorwort
8	foreword
9	önsöz
10	передне слово
11	مقدمة
12	vorwort (einfache sprache)
13	niedersächsische dramaturgie
14	musiktheater
24	schauspiel
36	musical
48	tanz
52	konzert
64	junges theater und vermittlung
96	extras
102	wir!
118	service
136	freunde des tfn e. v.
137	mit freundlicher unterstützung
144	personalia
152	impressum

oberbürgermeister
dr. ingo meyer



Liebe Theaterfreundinnen und -freunde,

Sie halten das Programmheft der Spielzeit 24_25 in den Händen. Ob Drama, Komödie oder Tanztheater, ob Konzert, Musiktheater oder Musical – das tfn hat ein künstlerisches Programm vorbereitet, das unterschiedliche Vorlieben gleichermaßen anspricht, denn im Zentrum der Aufmerksamkeit des tfn stehen Sie: das Publikum. Ob Schaudern, Lachen oder Seufzen – durch Ihre Energie entwickelt sich jede Vorstellung zu einem unwiederholbaren und zugleich einzigartigen Erlebnis.

Liebes Publikum, das Theater öffnet uns eine Tür in eine andere Welt. Es kann ein magischer Ort sein, ein Ort für Emotionen und Denkanstöße. Denn die Inszenierungen bilden die Welt nicht eins zu eins ab, vielmehr spielen sie mit den Möglichkeiten der Realität. Das Theater konfrontiert uns also – im Guten wie im Schlechten – mit einer Welt, die möglich sein könnte. Das Dargebotene eröffnet dadurch auch den Blick auf uns selbst, auf unsere Werte und unser Handeln. Vielleicht entdecken wir sogar unsere Freude, Liebe, Wut oder Trauer in den Personen oder Dialogen auf der Bühne wieder und horchen in uns hinein.

Wer sich neben dem Besuch des Theaters auch persönlich einbringen möchte, dem bietet das tfn viele Möglichkeiten. Für Kinder und Jugendliche gibt es zahlreiche theaterpädagogische Formate. So können sich z. B. in den Clubs alle, die Lust am Schauspiel haben, ausprobieren. Auch für Erwachsene gibt es unterschiedliche

Angebote wie z. B. Theaterschnupperkurse, Improtheater oder den Symphonischen Chor.

Ich danke dem Team des tfn sowie allen Beteiligten, die dieses facettenreiche Programm ermöglichen und somit zur Stärkung des Kulturstandortes Hildesheim beitragen. Liebe Leserinnen und Leser, freuen Sie sich mit mir auf eine unterhaltsame und anregende Theatersaison – also Vorhang auf und Bühne frei für die Spielzeit 24_25!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Dr. Ingo Meyer
Oberbürgermeister der Stadt Hildesheim
Aufsichtsratsvorsitzender

landrat
bernd lynack



Sehr verehrtes Publikum,

die Lektüre des neuen tfn-Spielzeithefts ist mir wieder einmal eine große Freude. Jedes Jahr aufs Neue überrascht und beeindruckt mich die große Bandbreite des Programms – auch innerhalb der Sparten. Ob Musiktheater, Schauspiel, Musical, Kinder- und Jugendtheater oder Konzerte: Für alle Geschmäcker in allen Generationen findet sich Unterhaltsames, Nachdenkliches, Klassisches und Zeitgenössisches – von reichlich besetzter Opulenz auf der großen Bühne bis hin zu spannenden kleineren Formaten im thim. Dazu das vielfältige Begleit- und Vermittlungsprogramm, bestehend aus unterschiedlichsten Formaten, Zusatzaktionen und Mitmachmöglichkeiten.

Unter anderem freue ich mich ein weiteres Mal besonders auf die Trilogie – in dieser Saison *don quijote*, der unverbesserliche, träumerisch-naive, belächelte, aber auch bewunderte tragische Held – berühmt dafür, zwischen Wahrheit und Fantasie nicht unterscheiden zu können. Abenteuer-geschichten wie die von Don Quijote und Sancho Panza passen in unsere Zeit, in der wir alle uns manchmal wünschten, den Tatsachen nicht ins Auge sehen zu müssen. Und sie passen ins Theater – den Ort, wo man der Realität perfekt für ein paar Stunden entfliehen kann. »Tatsachen, mein lieber Sancho, sind die Feinde der Wahrheit«, lautet Don Quijotes Überzeugung. Kunst und Fantasie sind die Freunde der Wahrheit, möchte man hinzufügen.

Liebe Theaterfreundinnen und -freunde, in diesem Sinne wünsche ich Ihnen auch in der Spielzeit 24_25 viele unterhaltsame, anregende und fantasiebeflügelnde Theatererlebnisse!

Ihnen, sehr geehrter Herr Graf, und allen Mitarbeitenden des tfn ein ganz herzliches Toi, Toi, Toi für eine erfolgreiche Spielzeit!

Wir seh'n uns im Theater!
Ihr

Bernd Lynack
Landrat des Landkreises Hildesheim
Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

intendant oliver graf



Liebe Theaterbegeisterte,

mit großer Freude und einer klaren Vision heißen wir Sie herzlich zur Spielzeit 24_25 willkommen: »Für eine neue Zuversicht!«

In einer Zeit, in der angespannte Haushaltsbudgets an der Tagesordnung sind und auch immer wieder die Feuilletons beherrschen, in der für allgemeingültig gehaltene Gewissheiten in Frage gestellt werden und die Welt auf den Kopf gestellt scheint, möchten wir die unverzichtbare Rolle von Theatern und das gemeinsame Erleben in den Mittelpunkt rücken und zusammen mit Ihnen optimistisch in die Zukunft schauen!

Die vergangenen Jahre haben eindrücklich gezeigt, dass Kunst trotz äußerer Widrigkeiten ihre transformative Kraft entfaltet. Und so wird auch unsere Bühne weiterhin ein Ort der Vielfalt sein, von bewegenden Inszenierungen bis zu inklusiven Angeboten in den Sparten Junges Theater, Konzert, Schauspiel, Musiktheater, Musical und Tanz.

In einer Welt, geprägt von unsicherer weltpolitischer Lage, bleibt das Theater ein Zufluchtsort, der uns einlädt, in andere Welten einzutauchen und fernab des Alltags einen Raum der Inspiration zu finden. Hier, auf der Bühne und im Theatersaal, entfaltet sich eine einzigartige Symbiose von Kreativität und Gemeinschaft. Dieser Raum ist nicht nur ein Ort, um über aktuelle Themen zu diskutieren, sondern auch eine Plattform, um Utopien zu entwerfen – eine einladende Möglichkeit, alternative Realitäten zu erkunden und kollektive Visionen für eine bessere Zukunft zu entwickeln.

»Für eine neue Zuversicht!« – dieses Motto durchzieht nicht nur unser Programm, sondern spiegelt auch unsere Überzeugung wider: Im gemeinsamen Erlebnis wird das Theater zu einem Ort des gemeinschaftlichen Aufbruchs, wo die Kraft der Kunst als Impulsgeberin für positive Veränderungen in unserer Welt wirkt. Hier können wir Perspektiven wechseln und neue Horizonte entdecken. Das Theater ist nicht nur ein Ort der Unterhaltung; es ist ein lebendiges Herzstück unserer Gesellschaft. Es ist ein Spiegel unserer Zeit und ein Ort, an dem der Dialog zwischen den Generationen und Gesellschaftsschichten stattfindet, an dem wir gemeinsam lachen, weinen, nachdenken und träumen können. Es schafft nicht nur Erlebnisse, sondern auch Erinnerungen, die unser kulturelles Gedächtnis prägen. Diese Funktion als kultureller Nukleus in unserer Gemeinschaft ist unersetzlich. Und aus diesem Grund haben wir wieder einen

extrem breitgefächerten und spannenden Spielplan für Sie zusammengestellt:

Ganz besonders freuen wir uns auf unsere diesjährige Trilogie *don quijote* in Oper, Schauspiel und Musical – eine Geschichte, die uns lehrt, dass die Kraft der Zuversicht uns dazu befähigt, selbst in den scheinbar unmöglichsten Situationen heldenhafte Träume zu verfolgen.

In der Oper erklingen daneben noch Mozarts Meisterwerk *die zauberflöte*, die Operettenrarität *hochzeit in hollywood* von Oscar Straus, eine Mischung aus romantischer Komödie, humorvollen Dialogen und mitreißender Musik, die ein unterhaltsames Erlebnis verspricht, sowie Judith Weirs herausragende zeitgenössische Komposition *achterbahn* als deutsche Erstaufführung, in der es um die schicksalhaften Wendungen im Leben einer jungen Frau geht.

Unsere Schauspielbühne wird ebenfalls zum Schauplatz fesselnder Inszenierungen. Von Horváths *der ewige spießer*, einer satirischen Betrachtung des bürgerlichen Lebens, über *unendliche sterne*, einer musikalischen Spurensuche, bis hin zu Oliver Bukowskis *warten auf'n bus*, einer einfühlsamen und unterhaltsamen Reflexion über das Warten und die Absurditäten des Alltags. Die packende Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen – und leider sehr zeitgemäßen – Themen setzt sich in dem Schauspiel *im menschen muss alles herrlich sein* fort, basierend auf dem gleichnamigen Erfolgsroman von Sasha Marianna Salzmann.

Und auch Musicalsfans dürfen sich auf beeindruckende Inszenierungen freuen: In der deutschen Erstaufführung des Musicals *und täglich grüßt das murmeltier* erleben wir eine unterhaltsame Auseinandersetzung mit der Zeit und der Suche nach dem Sinn des

Lebens, basierend auf dem gleichnamigen Filmhit. *das kunstseidene mädchen*, ein Chanson-Musical nach Irmgard Keun, reflektiert die Herausforderungen, Träume und Widersprüche einer aufstrebenden Frau in einer sich verändernden Welt. Für Liebhaber_innen düsterer und fesselnder Geschichten bietet *sweeney todd* einen packenden Musical-Thriller. Und ebenfalls als deutsche Erstaufführung präsentieren wir *artus – der junge könig*, ein Musical, das die Legende von König Artus und den Rittern der Tafelrunde in musikalischer Form zum Leben erweckt.

Im Tanztheater widmen wir uns mit der Uraufführung *georg, leonce und lena* ganz und gar Georg Büchner in Koproduktion mit dem Theater Hameln. Auch unser Konzertprogramm entführt uns in fantastische Welten und umfasst Klassik, zeitgenössische Kompositionen und populäre Werke.

Das Junge Theater weiß ebenso durch Vielfalt zu überzeugen, und so freuen wir uns auf anregende, komische, spannende und fantasievolle Koproduktionen mit Theater PiedDeFou, boikott, Theater Karo Acht, tanz.Utan, theaterWEITER, Theater Persephone und Theater Fata Morgana.

Liebes Publikum, Ihre Unterstützung bedeutet uns alles: Bleiben Sie optimistisch und begleiten Sie uns auf einer Reise voller inspirierender Kunst!

Herzlichst
Ihr

Oliver Graf
Intendant

foreword

Dear theatre enthusiasts,

we are welcoming you to our new season 24_25, full of joy and with a clear vision: for a new optimism.

We live during a time, where tight public budgets are discussed daily in our newspapers, and many inner certainties are being questioned. And while the world seems upside down, we would like to focus on the undeniable importance of theatres, where we can share our experience and look into the future together with optimism!

The past years have shown how art is able to defy the odds through its transformative power. Therefore, our stages will remain a place of diversity.

In a world of global political crisis, theatre wants to be a place of refuge, it wants to invite you to enter another world besides your everyday life. It can give you room for inspiration, where the people on stage and in the audience together unfold a one-of-a-kind symbiosis of creativity and community. It is a space to discuss current events, but also gives room to create utopias – an invitation to explore alternate realities and collective visions for a better future.

Theatre is not only entertainment, it is in part the heart of our society. It is a mirror of our times, it creates a dialogue between generations and classes, and lets us cry, laugh, think and dream together. Theatre not only creates experiences, but also new cultural memories to keep.

Dear audience, your support means everything to us: please stay optimistic and join us for a journey full of inspiring art!

Warmly yours,

Oliver Graf
Creative Director

önsöz

Sevgili Tiyatroseverler,

büyük bir sevinç ve açık bir vizyonla sizi 24_25 sezonuna davet ediyoruz: yeni bir özgüven için.

Gazetelerde bütçelerin kısıtlı olduğunun sürekli açıklandığı, toplumsal yargıların sorgulandığı ve dünyanın tersine döndüğü düşünülen zamanlarda, tiyatroların vazgeçilmez rolünü ve bunu birlikte yaşamayı orta noktaya alıp sizinle beraber geleceğe iyimser bakmak istiyoruz!

Bütün dış zorluklara karşı, geçtiğimiz yıllar, bize sanatın dönüştürücü gücünü gösterdi. Ve bunun için sahnemiz çeşitliliğe açık olmayı sürdürecektir.

Dünya politikalarından endişeli olduğumuz zamanlarda, tiyatro sığınağımız olup bizi başka dünyalara davet ederek, günlük yaşananlardan uzakta, esin kaynağı bulabileceğimiz bir ortam sağlıyor.

Sahnede ve tiyatro salonlarında, yaratıcılık ve toplumun birlikteliği ortaya çıkıyor. Bu yaşam alanı sadece güncel konuların tartışıldığı bir alan değil aynı zamanda ütopyaların tasarlandığı -alternatif gerçeklikleri keşfetmeye ve daha iyi bir gelecek için kolektif vizyonlar geliştirilmesine yönelik bir fırsat.

Tiyatro sadece bir eğlence yeri değil; toplumumuzun canlı bir merkez noktasıdır. O zamanımızın aynasıdır, nesiller ve sınıflar arası iletişimin kurulduğu, birlikte güleceğimiz, ağlayacağımız, düşünebileceğimiz ve hayal kurabileceğimiz bir yerdir. Tiyatro sadece deneyimler değil, aynı zamanda kültürel belleğimizi şekillendiren anılar da yaratır.

Sevgili izleyiciler, desteğiniz bizim için her şey demek: İyimser kalın ve esinlendirici, sanatla dolu bir yolculukta bize katılın!

Sevgilerimle

Oliver Graf
Sanat Yönetmeni

Дорогі шанувальниці й шанувальники театру,

З великою радістю та чіткою візією ми відкриваємо для вас ігровий сезон 24_25: для нової впевненості й надії.

У часи коли скорочення бюджету є порядком денним і вкотре захоплює передні шпальти мистецьких видань, коли переконання, що вважаються універсальними, ставляться під сумнів, а світ, здається, перевернувся з ніг на голову, ми хотіли б зосередитися на незамінній ролі театру та спільних вражень і разом з вами оптимістично дивитись у майбутнє!

Останні кілька років яскраво продемонстрували, що незважаючи на зовнішні негаразди, мистецтво розгортає свою трансформаційну силу. Тому й наша сцена і надалі залишатиметься місцем розмаїття.

У світі, охопленому нестабільною політичною ситуацією, театр залишається тим прихистком, який запрошує нас зануритися в інші світи і знайти простір натхнення поза межами повсякденного життя. Тут, на сцені та в театральній залі, розгортається унікальний симбіоз творчості та спільноти. Цей простір є не лише місцем для обговорення актуальних питань, але й платформою для створення утопій – привабливою можливістю дослідити альтернативні реальності та створити колективні візії кращого майбутнього.

Театр – це не просто місце розваг, це живе серце нашого суспільства. Це дзеркало нашого часу і місце, де відбувається діалог між поколіннями і різними верствами населення, де ми можемо разом сміятися, плакати, думати і мріяти. Він створює не лише враження, але й спогади, які формують нашу культурну пам'ять.

Дорогі глядачки й глядачі, ваша підтримка – це все для нас. Залишайтеся оптимістичними та вирушайте разом із нами у подорож, сповнену натхненного мистецтва!

Щиро
Ваш

Олівер Граф
Художній керівник

عشاق المسرح الأعزاء،

بفرحة كبيرة ورؤية واضحة، نرحب بكم بحرارة في موسم ٢٤_٢٥: من أجل ثقة جديدة.

في الوقت الذي أصبحت فيه ميزانيات الأسر المختنقة هي الشغل الشاغل، وغالبًا ما تسيطر على الاهتمام الرئيسي، وعندما يتم التشكيك في المسلمات المقبولة ويبدو أن العالم قد انقلب رأسًا على عقب، نريد أن تحتل دور المسارح والتجارب المشتركة التي لا غنى عنها، مركز الصدارة وأن ننظر معاً بتفاؤل إلى المستقبل!

لقد أظهرت السنوات الماضية بشكل مدهش أن الفن يطور قدرته على التأقلم على الرغم من المحن الخارجية. وهكذا سيظل مسرحنا مكانًا للتنوع.

في عالم متأثر بالأوضاع السياسية العالمية الغير المعروفة، يبقى المسرح ملجأ، يدعونا إلى الانغماس في عوالم أخرى وإيجاد مساحة للإلهام بعيداً عن الحياة اليومية. هنا، على خشبة المسرح وفي قاعة المسرح، يتكشف التناغم الفريد بين الإبداع والمجتمع. هذه القاعة ليست فقط مكانًا لمناقشة قضايا الساعة، ولكنها أيضًا منصة لتصميم اليوتوبيا - وهي طريقة مرحية لاستكشاف الحقائق البديلة وتطوير رؤى جماعية لمستقبل أفضل.

المسرح ليس فقط مكان للترفيه؛ لكنه القلب الحي لمجتمعنا. إنه مرآة لعصرنا ومكان للحوار بين الأجيال والطبقات الاجتماعية، حيث يمكننا أن نضحك ونبكي ونفكر ونحلم معاً. فهو لا يخلق التجارب فحسب، بل أيضًا الذكريات التي تشكل ذاكرتنا الثقافية.

جمهورنا العزيز، دعمكم يعني كل شيء لنا: إبقوا متفائلين وانضموا إلينا في رحلة مليئة بالفن الملهم!

مع أطيب التمنيات،

أوليفر جراف
مدير المسرح

vorwort (einfache sprache)

Liebe Theaterbegeisterte,

herzlich willkommen zu unserer neuen Spielzeit 24_25!

Unser Motto lautet: Für eine neue Hoffnung.

Im Moment reden viele wieder über knappe Gelder und es gibt viele Fragen. Wir möchten zeigen, wie wichtig das Theater für uns alle ist. Lasst uns gemeinsam positiv in die Zukunft schauen.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass Kunst trotz Problemen viel bewirken kann. Unsere Bühne bleibt vielfältig!

Auch wenn die Welt unsicher ist, ist das Theater ein sicherer Ort. Hier können wir in andere Welten eintauchen und uns inspirieren lassen. Hier passiert etwas Besonderes: Kreativität und Gemeinschaft. Wir sprechen hier nicht nur über das, was jetzt passiert, sondern auch über eine bessere Zukunft.

Theater ist mehr als Unterhaltung. Es ist wichtig für unsere Gesellschaft. Hier treffen sich Menschen unterschiedlichen Alters und mit verschiedenen Hintergründen. Gemeinsam können wir lachen, weinen, nachdenken und träumen. Das Theater schafft nicht nur Erlebnisse, sondern auch Erinnerungen, die uns prägen.

Liebes Publikum, eure Unterstützung bedeutet uns viel.

Bleibt optimistisch und begleitet uns auf dieser Reise voller inspirierender Kunst!

Herzliche Grüße

Oliver Graf
Intendant

niedersächsische dramaturgie

Um Ihnen die Orientierung und Auswahl in unserem vielfältigen Spielplan zu erleichtern, haben wir die Stücke gemäß unseren Maximen »traditionsbewusst – fortschrittlich – neugierig« in fünf Kategorien unterteilt:

unterhaltung

Erleben Sie genussvolle Theatermomente und entdecken Sie mit uns gemeinsam die Welt des Amusements: Hier gilt's der Komödie und dem Unterhaltungsgenre auf höchstem Niveau – lassen Sie sich mitreißen und verbringen Sie mit uns höchst vergnügliche und abwechslungsreiche Theaterabende!

großes theater

Liebe – Leben – Tod. Hier finden Sie die beliebtesten zeitlosen Stoffe und Themen der Theaterliteratur in ihrer vielfältigen Bandbreite: von Klassikern bis hin zu populären zeitgenössischen Werken. Stücke, die die Welt begeistern – über Grenzen und Generationen hinweg!

familientheater

Inszenierungen und spannende Stoffe für Jung und Alt: Diese spektakulären Produktionen sind für jede Generation gedacht und verzaubern die gesamte Familie. Ein Spaß für Klein und Groß in fantasievollen szenischen Umsetzungen.

rarität

Zu Unrecht vergessene Meisterwerke, die sich mit bekannten Stoffen und Themen auseinandersetzen. Inszenierungen, die man gesehen haben muss und so schnell nicht wieder vergessen wird. Staunen Sie mit uns, was die Theaterliteratur an Überraschungen bereit hält!

moderne

Keine Angst vor neuen Tönen: zeitgenössische Autor_innen und Komponist_innen, die sich mit Themen der Gegenwart und aktuellen gesellschaftspolitischen Fragen auseinandersetzen. Neugieriges, inspirierendes und modernes Theater, das sich als Fortsetzung der Tradition versteht und auf mitreißende Geschichten setzt.

➤ Eine Übersicht aller Produktionen dieser Spielzeit finden Sie in der vorderen Umschlagseite.

musiktheater

premieren

- 16** **don chisciotte**
oper von manuel garcía
- 18** **die zauberflöte**
oper von wolfgang amadeus mozart
- 20** **hochzeit in hollywood**
operette von oscar straus
- 22** **achterbahn**
oper von judith weir

don chisciotte

Oper in zwei Akten von Manuel García
in italienischer Sprache
mit deutschen Übertiteln
Deutsche Erstaufführung

Alle halten Don Chisciotte für verrückt. Er selbst hält sich für einen strahlenden Helden wie aus den Ritterromanen, die er begeistert verschlingt. In Begleitung seines Schildknappen Sancio Pancia glaubt er Unholde und Riesen zu bekämpfen und erregt damit den Unmut seiner Umwelt, denn in Wirklichkeit sind es Windmühlen, Weinschläuche und andere Besitztümer, die er zerstört. In Gestalt der unglücklichen, weil von ihrem Ehemann verlassen Dorotea erblickt Don Chisciotte seine Angebetete Dulcinea und findet sich plötzlich inmitten eines von Betrug, Eifersucht und Rachedanken bestimmten Konfliktes wieder.

Die Figur des Don Quijote von la Mancha entwarf Miguel Cervantes vor mehr als 400 Jahren. Der Roman gilt heute als das bekannteste Werk der spanischen Literatur. Die Oper von Manuel García ist hingegen nahezu unbekannt. Dabei war García, der als Komponist, Tenor und Gesangspädagoge auch in Italien, England und Frankreich tätig war, eine Schlüsselfigur der spanischen Musik des 19. Jahrhunderts und vermittelte zwischen seinen Wirkungsstätten. Seine Oper *don chisciotte* wurde 1826 uraufgeführt. Das Libretto wird Leone Andrea Tottola zugeschrieben. Es bewahrt den epischen Erzählgestus mittelalterlicher Ritterromane.

premiere
sa, 28.9.24
hildesheim, großes haus

musikalische leitung
florian ziemen

inszenierung
seollyeon konwitschny-lee

bühne
anna siegrot

kostüme
amelie müller

chor
achim falkenhausen

➤ die oper ist als teil der *don quijote*-trilogie zu erleben. das tfn widmet sich diesem zeitlosen stoff auch im schauspiel und im musical.



die zauberflöte

**Große Oper in zwei Aufzügen von
Wolfgang Amadeus Mozart**
Libretto von Emanuel Schikaneder
mit türkischen Übertiteln
ab 12 Jahren

Pamina wird in Sarastros Tempel gefangen gehalten. Ihre Mutter, die Königin der Nacht, beauftragt Tamino, Pamina zu befreien. Von Paminas Bild bezaubert, macht sich Tamino auf den Weg zu Sarastros Tempel. Begleitet wird er von dem Vogelfänger Papageno. Außerdem erhält er von drei Damen eine magische Flöte, die ihm bei seinem Vorhaben dienlich sein soll. Als er den Tempel erreicht hat, erlegt Sarastro Tamino drei Prüfungen auf. Nur wenn er sie alle besteht, kommt Pamina frei. Indessen ist auch die Königin der Nacht in Sarastros Reich eingedrungen, um blutige Rache zu nehmen. Kann die Tugend am Ende triumphieren?

Mozarts *zauberflöte* ist die im deutschsprachigen Raum meistgespielte Oper und bleibt dennoch rätselhaft angesichts ihrer ausgeprägten Symbolik und der Zuordnung von Gut und Böse, die im Laufe des Stücks neu zurechtgerückt wird. Eingekleidet in die scheinbare Harmlosigkeit eines Märchens lässt Mozart menschliche Gefühlsregungen in ihrer ganzen Spannweite schillern, von der herzerreißenden Hoffnungslosigkeit in Paminas »Ach, ich fühl's, es ist entschwunden« bis zur leidenschaftlich brodelnden Gesangsakrobatik der Königin der Nacht.

premiere
sa, 30.11.24
hildesheim, großes haus

musikalische leitung
florian ziemen

inszenierung + bühne
christian von götz

kostüme
amelie müller

chor
achim falkenhausen

➤ für jüngeres publikum
empfehlen wir *pamina, tamino
und die magie der musik –
die zauberflöte* für kinder,
siehe s. 69



hochzeit in hollywood

Operette in vier Bildern von Oscar Straus
Libretto von Leopold Jacobson und Bruno Hardt
 mit deutschen Übertiteln

premiere
 sa, 22.2.25
 hildesheim, großes haus

Mizzi, Star des Hoftheaters, und niemand Geringeres als Prinz Felix führen eine leidenschaftliche Liaison. Diese Verbindung ist von Felix' Vater nicht gern gesehen, was den Spross der Familie aber nicht weiter kümmert. Als Mizzi ein von ihrem Liebsten unterzeichneter Vertrag vorgelegt wird, der die Verbindung beendet, fühlt sie sich umso stärker vor den Kopf gestoßen. Verletzt und empört verlässt sie Europa und verschwindet nach Hollywood. Einige Zeit vergeht, und Mizzi und Felix treffen hier unter besonderen Umständen wieder aufeinander. Mizzi als gefeierter Star, Felix auf der Suche nach einem Job. Können die beiden erneut zueinander finden?

musikalische leitung
 florian ziemen

inszenierung
 oliver graf

bühne + kostüme
 sebastian ellrich

chor
 achim falkenhausen

choreografie
 annika dickel

Von Diven, Prinzen und der ganz großen Liebe: In seiner Musik schwelgt Oscar Straus nicht nur in Walzerseligkeit, sondern greift auch Elemente der damaligen Unterhaltungsmusik auf und wird daher vielfach als »Mann ohne Grenzen« bezeichnet. Nach den *perlen der cleopatra* erklingt auf unserer Bühne eine weitere zu Unrecht fast vergessene Straus-Operette voller Melodienreichtum, musikalischer Vielfalt und geistreichem Witz.



miss fortune **achterbahn**

Oper in sieben Szenen
Text und Musik von Judith Weir
nach einem sizilianischen Märchen
 in englischer Sprache
 mit deutschen Übertiteln
 Deutsche Erstaufführung

premiere
 sa, 26.4.25
 hildesheim, großes haus

musikalische leitung + chor
 achim falckenhausen

inszenierung
 clara kalus

bühne + kostüme
 alexander grüner

Eine junge Frau zwischen Glück und Unglück, zwischen Schicksalsschlägen und unerwarteten Wendungen: Tina wächst in der wohlhabenden Familie Fortune auf, als sie plötzlich den finanziellen Zusammenbruch der Familie und die darauffolgende Flucht miterleben muss. Davon unbeeindruckt nimmt sie ihr Schicksal selbst in die Hand, schlägt sich mit Aushilfsjobs durch, begegnet Stadtstreichern und landet schließlich in einem Waschsalon. Jedes Mal, wenn sich ihr Leben zu bessern scheint, schlägt das Unglück wieder zu. Wird sie sich davon befreien können?

Judith Weir, Master of the Music des englischen Königshauses, ist eine der herausragenden britischen Komponistinnen der Gegenwart. Ihr großes Interesse an Folklore – von Schottland, wo ihre Wurzeln liegen, bis hin zu Island, Indien und China – hat ihren persönlichen Kompositionsstil geprägt. Die 2011 bei den Bregenzer Festspielen uraufgeführte Oper basiert auf dem sizilianischen Märchen *sfortuna* und beschreibt, so die Komponistin, das Leben: »Das Leben fließt einmal in eine gute, dann wieder in eine schlechte Richtung. Wir können uns bei alledem nur bemühen, auf die nächste positive Wendung zu warten.«

schauspiel

premieren

- 26** **der ewige spießer**
schauspiel nach ödön von horváth
- 28** **unendliche sterne**
eine musikalische spurensuche
von linda riebau
- 30** **warten auf'n bus**
komödie von oliver bukowski nach der
gleichnamigen fernsehserie
- 32** **don quijote**
schauspiel von rebekka kricheldorf
nach miguel de cervantes
- 34** **im menschen muss alles herrlich sein**
schauspiel nach dem roman von
sasha marianna salzmann

der ewige spießer

Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Ödön von Horváth
 Bühnenfassung von Michael Stacheder
 Uraufführung

premiere
 so, 1.9.24
 hildesheim, großes haus

inszenierung
 michael stacheder

bühne + kostüme
 moni gora

➤ *der ewige spießer* ist Pflichtlektüre im Fach Deutsch für den niedersächsischen Abiturjahrgang 2025.

München, 1929. Die Weltwirtschaftskrise beherrscht den Alltag. In satirischen Skizzen lernen wir verschiedene Beispiele des Typus Spießer kennen – laut Horváth immer angepasst, immer egoistisch handelnd. Wie zum Beispiel Alfons Kobler, ein nicht gerade sympathischer Autoverkäufer, der sein mehr oder weniger ergaunertes Geld in eine Reise nach Barcelona investiert, um sich dort eine reiche Frau zu angeln; Anna Pollinger, eine arbeitslose Näherin und ehemalige Geliebte Koblers, die irgendwann beschließt, »praktisch« zu werden und sich für Liebesdienste nur noch bezahlen zu lassen; der arbeitslose Josef Reithofer, der zwar auch ein »Mistvieh« ist, aber trotzdem etwas Gutes tun will. Sie alle vereint, dass sie sich irgendwie »durchwurschteln« und anpassen an eine Welt, in der Menschlichkeit neben Profitgier, Ansehen und Erfolgswahn nur noch eine untergeordnete Rolle spielt.

Horváths erster Roman aus dem Jahr 1930 strotzt nur so vor Ironie, was schon im Untertitel »erbaulicher Roman« sichtbar wird. Der durch Stücke wie *geschichten aus dem wienerwald*, *kasimir und karoline* oder *glaube liebe hoffnung* weltberühmt gewordene Autor zeichnet episodenhaft, pointiert und klug ein schillerndes und eindrückliches Bild eines Menschentypus, nach dem man auch in heutigen Zeiten nicht lange suchen muss. Ein unterhaltsamer und bewegender Schauspielabend mit brandaktuellen gesellschaftskritischen Tönen.

unendliche sterne

Eine musikalische Spurensuche von Linda Riebau

Sie alle waren erfolgreich, schön, charismatisch, besonders. Amy Winehouse ist nur das jüngste Beispiel einer Reihe wegweisender Ausnahmekünstlerinnen, die das Rampenlicht gleichzeitig liebten und hassten – und an ihrem Ruhm und ihren Exzessen tragisch zerbrochen sind. Marilyn Monroe, Judy Garland, Billie Holiday oder auch Whitney Houston: Sie alle liebten, wie sie sangen – voller Sehnsucht und Schmerz. Sie erlebten Höhenflüge und tiefe Abstürze, suchten Halt bei den falschen Männern – und waren immer einsam, auch wenn sie nie alleine waren. Sie lebten mit allen Fasern ihres Körpers, aber sie beherrschten die Regeln dieser Welt nicht. Sie wollten nur geliebt werden und vergaßen dabei das Wichtigste: die Liebe zu sich selbst.

tfn_Schauspielerin Linda Riebau setzt mit ihrem Stück *unendliche sterne* besonderen Frauen ein Denkmal und begibt sich auf musikalische Spurensuche. Zwischen den großen Songs, die untrennbar mit den Künstlerinnen verbunden sind, wirft der Theaterabend Schlaglichter auf ihre Lebensgeschichten. Glitzernd und berauschend, dann wieder berührend und erschreckend, werden die Abgründe einer nur scheinbar glamourösen Welt sichtbar. Freuen Sie sich auf wunderbare Songs, tolle Schauspieler_innen und einen unvergesslichen Theaterabend, prall gefüllt mit Emotionen und überraschenden Geschichten!

premiere

sa, 26.10.24
hildesheim, großes haus

inszenierung

frances van boeckel

bühne + kostüme

sandra linde

musikalische leitung

stefan wurz



warten auf'n bus

Komödie von Oliver Bukowski
nach der gleichnamigen Fernsehserie

Eine Bushaltestelle in der tiefsten Provinz, »die verdamnte Schnittstelle zwischen der Zivilisation und der absoluten Pampa«. Hier treffen sich täglich Ralle und Hannes, zwei Kumpels, die schon bessere Tage hinter sich haben. Sie fragen sich, wo sie im Leben falsch abgebogen sind, und schimpfen über die Gesellschaft, die sie hierhergebracht hat. Sie träumen, streiten, lachen, trinken Dosenbier und warten. Auf eine rosigere Zukunft zum Beispiel. Und auf Kathrin, die schöne BusfahrerIn, die ihnen immer ein Lächeln schenkt – obwohl sie »oberste Liga« ist. Ralle und Hannes sind liebenswerte Vollzeitphilosophen mit schnodderiger Schnauze und dem Herz am rechten Fleck. Zwei Menschen, die sonst eher selten zu Wort kommen. Und die sich von nichts aus der Ruhe bringen lassen – auch nicht von pöbelnden Jugendlichen oder treudoofen Hunden.

warten auf'n bus von Erfolgsautor Oliver Bukowski ist ursprünglich eine Comedyserie des rbb, die sofort nach ihrem Erscheinen im Jahr 2020 populär wurde. Sie steht in der Tradition von Kultserien wie *der tatort-reiniger* oder *dittsche – das wirklich wahre leben* und wurde für den Deutschen Fernsehpreis und den Grimme-Preis nominiert. Wie die Fernsehserie lebt auch die Bühnenfassung von den großartigen Figuren und den ungeheuer komischen und zeitlosen Dialogen. Ein Abend fürs Herz und für die Lachmuskeln – und eine Liebeserklärung an das Leben und die Freundschaft!

premiere
sa, 2.11.24
hildesheim, thim

inszenierung
joerg steve mohr

bühne + kostüme
anna siegrot

don quijote

Schauspiel von Rebekka Kricheldorf
nach Miguel de Cervantes
mit Übertiteln in einfacher Sprache

premiere
sa, 18.1.25
hildesheim, großes haus

Herr Alfons liebt Bücher. Vor allem Rittergeschichten. Das Problem: »Literatur generell macht schon schwachsinnig. Aber Ritterromane machen regelrecht irre.« Herr Alfons beschließt jedenfalls eines Tages, aus seinem Leben einen Roman zu machen und ein fahrender Ritter zu werden: Er nennt sich Don Quijote von der Mancha, findet in Sancho Panza seinen treuen Knappen und in Dulcinea die unerreichbare Dame seines ritterlichen Herzens. Mit Don Quijotes Pferd Rosinante – Sancho Panza wird begleitet von seinem Esel namens Esel – machen sich die beiden auf den Weg, um unvorstellbare Abenteuer zu erleben. Sie kämpfen gegen Riesen, die vom bösen Zauberer Friston geschickt wurden, retten arme Gefangene und schlagen Gespenster in die Flucht. Familie und Nachbarn versuchen, dem Tatendrang des »Ritters von der traurigen Gestalt« Einhalt zu gebieten, doch gibt es noch einen Ausweg aus Wahn und Wirklichkeit? Und kann man beides überhaupt unterscheiden?

inszenierung
kathrin mayr

bühne
anna siegrot

kostüme
patrizia bitterich

7 das schauspiel ist als teil der *don quijote*-trilogie zu erleben. das tfn widmet sich diesem zeitlosen stoff auch im musical und im musiktheater.

don quijote de la mancha von Miguel de Cervantes ist ein Klassiker der Weltliteratur. Rebekka Kricheldorf, die Meisterin zeitgenössischer Komödienkunst, hat daraus ein turbulentes Spiel voller Sprachwitz und Doppelbödigkeit gemacht, das sich neben aller Komik und Skurrilität der Figuren auch großen Fragen widmet. Ein wahnwitziges und vor Fantasie sprühendes Theatererlebnis für alle Generationen!

im menschen muss alles herrlich sein

**Schauspiel nach dem Roman von
Sasha Marianna Salzmann**
Bühnenfassung von Milena Mönch
mit ukrainischen Übertiteln

premiere
sa, 15.3.25
hildesheim, großes haus

inszenierung
milena mönch

bühne + kostüme
anna siegrot

Zwei Mütter, zwei Töchter – und die Suche nach Wahrheit und der eigenen Identität: Ende der 1990er-Jahre, nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion, haben die beiden Freundinnen Lena und Tatjana ihre Heimat, die Ukraine, verlassen. Gestrandet sind sie in Jena, haben ihre Karrieren als Ärztin und Tänzerin aufgegeben und versuchen neu anzufangen. Ihre Töchter Edi und Nina, beide in Deutschland aufgewachsen, wollen mit ihrer Herkunft nichts zu tun haben. Aber während Edi, angehende Journalistin in Berlin, anfängt, Fragen zu stellen, hat Nina schon lange den Kontakt zu ihrer Mutter Tatjana abgebrochen. Doch jetzt, zu ihrem 50. Geburtstag, möchte Lena alle wieder zusammenbringen. Auch der Großvater macht sich auf den gefährlichen Weg vom Donbass nach Deutschland. Die einstige Heimat – ein Kriegsgebiet.

»In bestechenden, einfühlsamen Bildern geht Salzmann mitten hinein in die Dilemmata migrantischer und post-migrantischer Biografie«, so die Jury des Hermann-Hesse-Literaturpreises, mit dem der Roman im November 2022 ausgezeichnet wurde. Die Bühnenfassung entstand ebenfalls 2022 für das Hamburger Thalia Theater. Ein berührender, intensiver und schmerzhaft aktueller Theaterabend von bestechender poetischer Kraft über die unauflösbare Verstrickung der Generationen über Zeiten und Räume hinweg!

musical

premieren

- 38 und täglich grüßt das murmeltier – das musical**
von danny rubin und tim minchin
- 40 das kunstseidene mädchen**
chanson-musical von rainer bielfeldt und carsten golbeck nach irmgard keun
- 42 sweeney todd**
musical-thriller von stephen sondheim und hugh wheeler nach christopher bond
- 44 artus – der junge könig**
musical von peter allwood, joanna horton, jeremy james taylor und frank whately
- 46 der mann von la mancha**
musical von dale wasserman

groundhog day und täglich grüßt das murmeltier – das musical

Buch von Danny Rubin
Musik und Gesangstexte von Tim Minchin
Deutsche Übersetzung von Roman Hinze
 nach dem gleichnamigen Columbia Pictures Film
und der Erzählung von Danny Rubin
 Deutsche Erstaufführung
 Deutschsprachige Erstaufführung
 mit englischen Übertiteln

Der berühmte Wetteransager Phil Connors sieht sich in einem Alptraum gefangen. Als ob es nicht schon Strafe genug wäre, nach Pennsylvania reisen zu müssen, um dort traditionell vom Murmeltiertag zu berichten, sorgt auch noch ein Schneesturm dafür, dass das gesamte Team eingeschneit und von der Außenwelt abgeschnitten wird. Das Schlimmste aber: Phil steckt in einer Zeitschleife fest, und jeden Morgen, wenn er erwacht, ist der 2. Februar – Murmeltiertag! Um nicht komplett dem Wahnsinn zu verfallen, beginnt Phil die Informationen, die er am Vortag von seinen Mitmenschen erhalten hat, für seine Zwecke zu nutzen ...

Das Musical *und täglich grüßt das murmeltier* basiert auf der gleichnamigen US-amerikanischen Filmkomödie aus dem Jahr 1993 mit Bill Murray und Andie MacDowell in den Hauptrollen. Der Film von Harold Ramis gewann unter anderem den British Comedy Award in der Kategorie »Beste Komödie«. Im März 2017 folgte die Uraufführung des Musicals am Broadway, das mit einer musikalischen Bandbreite von Swing bis Popmusik aufwartet und die lustige, romantische, zeitweise auch düstere Geschichte damit bestens vorantreibt.

premiere
 sa, 14.9.24
 hildesheim, großes haus

musikalische leitung
 andreas unsicker

inszenierung
 jens daryousch ravari

bühne
 felix wienbürger

kostüme
 sybille gänßlen-zeit

choreografie
 doris marlis

Die Übertragung des Aufführungsrechtes erfolgt in Übereinkunft mit MUSIC THEATRE INTERNATIONAL (Europe) LTD, London durch die MUSIK UND BÜHNE Verlagsgesellschaft mbH, Wiesbaden.

das kunstseidene mädchen

Chanson-Musical nach dem gleichnamigen Roman
von Irmgard Keun

Musik von Rainer Bielfeldt

Buch und Gesang von Carsten Golbeck

premiere

fr, 27.9.24

hildesheim, thim

musikalische leitung

andreas unsicker

inszenierung

melanie schweinberger

bühne + kostüme

beata kornatowska

»Ein Glanz werden«, das ist Doris' erklärtes Ziel. Sie packt ihre Sachen – inklusive eines gestohlenen Pelzmantels – und verlässt das Rheinland, um Anfang der 1930er-Jahre in Berlin ihr Glück zu finden. Schauspielerinnen werden, in Saus und Braus leben, das erträumt sie sich. Die Realität ist hingegen weit weniger luxuriös. Von Arbeitslosigkeit gebeutelt, verdient Doris ihr Geld mit Gaunereien und geht verschiedene Beziehungen mit gut betuchten Männern ein, die jedoch nie lange halten. Bis sie Ernst kennenlernt, einen Angestellten, der sie ohne Gegenleistung bei sich wohnen lässt. Alles scheint auf ein Happy End hinzudeuten, wäre da nicht Ernsts Exfrau, an der er immer noch hängt ...

Das Chanson-Musical *das kunstseidene mädchen* basiert auf dem gleichnamigen Zeitroman von Irmgard Keun aus dem Jahr 1932. Die Fassung von Bielfeldt und Golbeck ist die erste vertonte Variante der Geschichte und wurde 2014 am Renaissance-Theater in Berlin uraufgeführt. Wie bereits bei *the kraut – ein marlene-dietrich-abend* aus der Spielzeit 20_21 erleben Sie wieder eine unserer Darstellerinnen aus der musical_company bei einem Soloabend der Extraklasse: Katharina Wollmann, Preisträgerin des Charles-Kalman-Preises für Chanson 2023. Lassen Sie sich an diesem atmosphärisch und musikalisch betörenden Theaterabend in den Sumpf – und Glanz – vom Berlin der 1930er-Jahre hineinziehen.

sweeney todd

sweeney todd – der teuflische barbier von der fleet street
Musical-Thriller von 1979

Musik und Gesangstexte von Stephen Sondheim

Buch von Hugh Wheeler

nach dem gleichnamigen Stück von Christopher Bond

Regie der Originalproduktion am Broadway: Harold Prince

Orchestrierung von Jonathan Tunick

Deutsche Fassung von Wilfried Steiner und Roman Hinze

Fünfzehn Jahre hat Benjamin Barker unschuldig im Exil verbringen müssen, während Richter Turpin ihm Frau und Kind nahm. Nun ist er unter dem Namen Sweeney Todd zurück, um Rache zu üben. Rache für das ihm zu Unrecht zugefügte Leid, Rache für seine Familie, Rache an Richter Turpin. Nach und nach schneidet der eifrige Barbier seinen Kunden während der Rasur die Kehle durch. Unter seinem Salon hat die geschäftstüchtige Mrs. Lovett ihren Fleischpastetenladen, mit dem sie sich mehr schlecht als recht über Wasser hält. Durch eine ungewöhnliche Idee blüht ihr Geschäft hingegen auf, und plötzlich verkauft sie die besten Pasteten von ganz London ...

sweeney todd wurde 1979 am Broadway uraufgeführt und ist mit seinen wirkungsvollen Duetten und einprägsamen Balladen seitdem von den internationalen Theaterbühnen nicht mehr wegzudenken. Das mit acht Tony Awards, einem Grammy und zehn Laurence Olivier Awards prämierte Musical erfreut sich spätestens seit der gleichnamigen Verfilmung von Tim Burton aus dem Jahr 2007 – damals mit Johnny Depp in der Titelrolle sowie Helena Bonham Carter als Mrs. Lovett und Alan Rickman als Richter Turpin – bei einem breiten Publikum größter Beliebtheit.

premiere

sa, 9.11.24

hildesheim, großes haus

musikalische leitung

andreas unsicker

inszenierung + bühne + kostüme

sebastian ellrich

choreografie

dominik büttner

mitarbeit bühne + kostüme

patrizia bitterich,
nadine dannemann

Original-Broadwayproduktion von Richard Barr, Charles Woodward, Robert Fryer, Mary Lea Johnson, Martin Richards in Zusammenarbeit mit Dean und Judy Manos. Die Übertragung des Aufführungsrechtes erfolgt in Übereinkunft mit MUSIC THEATRE INTERNATIONAL (Europe) LTD, London, durch die MUSIK UND BÜHNE Verlagsgesellschaft mbH, Wiesbaden.



artus – der junge könig

Musik von Peter Allwood
Buch und Gesangstexte von Peter Allwood,
Joanna Horton, Jeremy James Taylor und
Frank Whately

Deutsche Fassung von Jana Mischke
 Deutsche Erstaufführung
 Deutschsprachige Erstaufführung
 ab 10 Jahren

Gibt es so etwas wie Schicksal? Kaum ein Mythos wirft diese Frage so drängend auf wie der um König Artus, seine Tafelrunde und den Zauberer Merlin. Das Geschehen beginnt im tiefsten Mittelalter Englands: König Uther Pendragon setzt alles daran, die unzähligen kriegerischen Konflikte im Land zu beenden. Merlin sagt voraus, dass Uthers Sohn Artus vorherbestimmt ist, das Königreich zu einen, und nimmt ihn zu sich, um ihn auf sein Schicksal vorzubereiten. Unter dieser Trennung leidet Artus' Halbschwester Morgana sehr – sie lehnt sich gegen ihre Eltern auf, woraufhin sie fort in ein Kloster geschickt wird. Eine folgenschwere Entscheidung, wie sich Jahre später herausstellt: Getrieben von Rache und der tiefen Verletzung versucht Morgana, Artus die Macht und seine geliebte Frau Ygraine zu nehmen. Dadurch werden der junge König und seine Sturheit auf eine alles entscheidende Probe gestellt ...

Das Musical *artus – der junge könig* lief zum ersten Mal 1994 im The National Youth Music Theatre Company at Horsham Arts Centre, dann auf dem Edinburgh Fringe Festival und eroberte danach mit seiner mitreißenden Musik und seinen sehnsuchtsvollen, mythischen Klängen die britischen Bühnen. Nun ist das Musical am tfn zu sehen und zeigt die Menschlichkeit hinter den sagenumwobenen Figuren, die sich gegen die Ungerechtigkeit ihres Schicksals auflehnen.

premiere
 so, 2.2.25
 hildesheim, großes haus

musikalische leitung
 andreas unsicker

inszenierung
 oliver pauli

bühne + kostüme
 bernhard bruchhardt

Die Übertragung des Aufführungsrechtes erfolgt in Übereinkunft mit JOSEPH WEINBERGER LTD, London, durch die MUSIK UND BÜHNE Verlagsgesellschaft mbH, Wiesbaden.

man of la mancha der mann von la mancha

Musical von Dale Wasserman

Musik von Mitch Leigh

Gesangstexte von Joe Darion

Inszenierung der Uraufführung von Albert Marre
Deutsch von Robert Gilbert

premiere

sa, 29.3.25

hildesheim, großes haus

musikalische leitung

andreas unsicker

inszenierung

anette leistenschneider

bühne

anna siegrot

kostüme

patrizia bitterich

choreografie

katharina glas

der mann von la mancha erzählt die Geschichte des Dichters Miguel de Cervantes, der im Kerker der spanischen Inquisition sitzt und mit aller Macht versucht, sein Romanmanuskript von »Don Quijote« vor der Vernichtung zu retten. Kurzerhand beginnt er, seinen Mithäftlingen die Geschichte zu erzählen, und zieht sie damit in seinen Bann. Mit Hilfe von mitreißender Musik, Fantasie und Cervantes' vor Lebendigkeit strotzendem, optimistischem Erzählstil entfliehen sie den grauen Kerkerzellen und befinden sich auf einer aufregenden Reise, auf der Cervantes als tollkühner Ritter Don Quijote mit seinem Knappen Sancho Panza durch die Gegend reitet, bei der Windmühlen zu Riesen werden, ein Wirtshaus zu einem Schloss mutiert und sich die Prostituierte Aldonza in das Edelfräulein Dulcinea verwandelt.

Basierend auf der Romanvorlage *don quijote de la mancha* von Miguel de Cervantes aus dem Jahr 1605 (Erster Teil) und 1615 (Zweiter Teil) wurde das Musical *the man of la mancha* 1965 in New York uraufgeführt. Mit 2.329 Aufführungen zählt die Inszenierung zu den erfolgreichsten Produktionen in der Broadway-Geschichte und wurde mit fünf Tony Awards ausgezeichnet, u. a. in den Kategorien »Bestes Musical«, »Bester Komponist«, »Bester Songtexter« und »Beste Regie«. Seit der deutschsprachigen Erstaufführung 1968 in Wien hat das Musical auch im Repertoire deutscher Bühnen einen festen Platz. 1972 wurde das Stück mit Peter O'Toole und Sophia Loren in den Hauptrollen verfilmt.

➤ das musical ist als teil der *don quijote*-trilogie zu erleben. das tfn widmet sich diesem zeitlosen stoff auch im schauspiel und im musiktheater.

50 premiere
georg, leonce und lena
tanztheater von sara angius und
henri hüster

georg, leonce und lena

Tanztheater von Sara Angius und Henri Hüster nach dem Lustspiel *leonce und lena* unter Verwendung von weiteren Texten von und über Georg Büchner
Koproduktion des tfn mit dem Theater Hameln
Uraufführung

premierern
sa, 1.6.24
hameln
sa, 12.10.24
hildesheim, großes haus

Büchners einzige Komödie *leonce und lena* ist zugleich einer der Höhepunkte des Genres in deutscher Sprache. Leonce ist Prinz, und das langweilt ihn unendlich. Er setzt alles daran, der selbstgefällig-eintönigen Atmosphäre des Hofes zu entkommen. Als der König ihn mit der ihm unbekanntem Prinzessin Lena verheiraten will, flieht Leonce nach Italien – und lernt auf der Reise eine interessante junge Frau kennen, die ebenfalls vor einer arrangierten Ehe geflohen ist ...

inszenierung
henri hüster

choreografie
sara angius

bühne + kostüme
lea burkhalter

musik
tom smith

Die Choreografin Sara Angius und der Regisseur Henri Hüster erzählen in einer Mischung aus Tanz und Schauspiel von der persönlichen Sehnsucht im Konflikt mit gesellschaftlicher Realität. Zwei junge Menschen wollen nach Italien reisen, kommen aber nur bis Niedersachsen, das in ihrer Fantasie zu Italien wird. Sie fliehen vor einer arrangierten Ehe und landen unwissentlich genau in dieser Verbindung. Die Produktion bringt als dritte Hauptfigur Büchner selbst auf die Bühne, wie er das Stück schafft und sich mit Hilfe einer zauberhaften Komödie mit drängenden Fragen seiner Zeit beschäftigt. Wie sprechen die politischen Texte Georg Büchners zu unserer Gegenwart? Wie drücken Körper ihre Sehnsucht aus? Wohin führt die Flucht vor der Realität? Diese Fragen stellen Georg, Leonce und Lena zwischen Poesie und politischer Satire, zwischen Manifest und ekstatischem Tanz.

➤ georg büchners gesellschaftskritik ist verbindlicher unterrichtsaspekt im fach deutsch für den niedersächsischen abiturjahrgang 2025.

konzert

55	erstes sinfoniekonzert
56	zweites sinfoniekonzert
57	drittes sinfoniekonzert
58	viertes sinfoniekonzert
59	fünftes sinfoniekonzert
60	sonderkonzerte



erstes sinfoniekonzert

Abschlusskonzert mit den Finalist_innen des Gesangswettbewerbs »The Sound of China-Germany« in Kooperation mit ICC – International Culture Cooperation, Wien

In unserem ersten Sinfoniekonzert erwartet Sie ein vielfältiges interkulturelles Programm: In Zusammenarbeit zwischen dem tfn, dem Kulturverein International Culture Cooperation und chinesischen und deutschen Kultureinrichtungen bieten wir jungen Künstler_innen und Preisträger_innen des internationalen Musikwettbewerbs »The Sound of China-Germany« eine Bühne. Diese herausragenden jungen Talente aus Europa und China, gekürt in den Kategorien Oper und Kunstlied, werden von der tfn_philharmonie in einem unvergesslichen Konzerterlebnis präsentiert. Erleben Sie die Stars von morgen, die mit ihrer außergewöhnlichen Virtuosität und Ausdruckskraft die Bühne zum Leben erwecken.

Freuen Sie sich auf ein Konzert voller Emotionen, Innovation und musikalischer Exzellenz – eine einzigartige Verbindung zwischen Ost und West, die in jeder Note den Zauber des interkulturellen Austauschs spürbar macht.

termin
so, 6.10.24
hildesheim, großes haus

dirigent_in
n. n.

solist_innen
preisträger_innen des
wettbewerbs

tfn_philharmonie

zweites sinfoniekonzert

Georg Philipp Telemann (1681-1767)

Concerto D-Dur 54: D 3 für 3 Trompeten, Pauken,
2 Oboen, Streicher und Basso continuo

Concerto D-Dur 54: D 1 für 2 Flöten, Violine,
Violoncello, Streicher und Basso continuo

Ouvertüre C-Dur 55: C 6 für 3 Oboen,
Fagott, Streicher und Basso continuo

Concerto B-Dur 44: 43 für 3 Oboen,
3 Violinen und Basso continuo

Concerto F-Dur »per l'orchestra di Dresda« 51:
F 4 für Violine solo, 2 Flöten, 2 Oboen, Fagott,
2 Hörner, Pauken, Streicher und Basso continuo

Georg Philipp Telemann darf in Hildesheim aufgrund seiner vier hier verbrachten Schuljahre, in denen er acht Instrumente spielen lernte und Vokalwerke für das St.-Godehard-Kloster komponierte, mit etwas gutem Willen als Einheimischer gelten. Er war einer der produktivsten und vielseitigsten Komponisten, die es je gab. Lange als Vielschreiber unterschätzt, hat man erst in jüngerer Zeit begonnen, die Vielschichtigkeit seines Werks, die stilistische Freiheit – die alle damaligen Musikstile aufsog und miteinander verwob – und die Experimentierlust dieses wahrhaft paneuropäischen Musikers zu schätzen. Einen maßgeblichen Anteil an dieser Renaissance hatte Reinhard Goebel mit seinen fulminanten Telemann-Interpretationen. Mit ihm als Gastdirigenten steht einer der profundesten Kenner und unermüdlichsten Botschafter von Telemanns Werk am Pult der tfn_philharmonie – ein Garant dafür, dass dieses Konzert zu einem wahren Telemann-Fest wird.

termin

so, 8.12.24
hildesheim, großes haus

dirigent

reinhard goebel

tfn_philharmonie

drittes sinfoniekonzert

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

»Exsultate, jubilate«, Motette KV 165
für Sopran und Orchester

Vijay Iyer (*1971)

»Asunder« für Orchester (2017)

Anna Clyne (*1981)

»Sound and Fury« für Kammerorchester (2019)

Wolfgang Amadeus Mozart

Ballettmusik KV 367 aus der Oper *Idomeneo*

Das traditionell Mozart gewidmete dritte Sinfoniekonzert rückt zwei Juwelen aus seinem vielfältigen Schaffen in den Mittelpunkt. Die Motette »Exsultate, jubilate« ist eines seiner meistgespielten Stücke überhaupt, besonders das überschäumende Schluss-Alleluia. Weniger bekannt ist die kontrastreiche, fast halbstündige Ballettmusik zu seiner Oper *Idomeneo*. Sehr zu Unrecht, finden wir – und bringen dieses französisch beeinflusste Kleinod auf unser Konzertpodium.

Diesen beiden Stücken stellen wir Musik von zwei heutigen Komponist_innen gegenüber, die je einen ganz eigenen Stil gefunden haben. Der amerikanische Komponist Vijay Iyer kommt vom Jazz her, in seinen Werken vermischen sich zudem Minimal Music, Avantgarde und indische Musik zu einem organischen Ganzen von unmittelbarer emotionaler Wirkung. Die Britin Anna Clyne war seit 2010 composer in residence bei Orchestern beidseits des Atlantiks. Kein Wunder, vermag sie doch virtuos und klangprächtig für Sinfonieorchester zu schreiben, ohne ausgetretene Pfade zu begehen. Das mitreißende Orchesterstück »Sound and Fury« bezieht sich auf eine Haydn-Sinfonie und Shakespeares *Macbeth*.

termin

so, 26.1.25
hildesheim, großes haus

dirigent

florian ziemen

solistin

jessica niles _ sopran

tfn_philharmonie

➤ in zusammenarbeit
mit der mozart-gesellschaft
hildesheim e. v.

viertes sinfoniekonzert

Gustav Mahler (1860-1911)

»Blumine«

Peteris Vasks (*1946)

Konzert für Englischhorn und Orchester (1989)

Gustav Mahler

Sinfonie Nr.1 D-Dur (1888) (Fassung von Erwin Stein)

Mahlers erste Sinfonie enthält bereits alle für seine Musik typischen Elemente: volksmusikalische Anleihen – etwa das nach Moll gewendete Lied »Bruder Jakob« –, schroffe Kontraste, collagenartige Schichtung ganz unterschiedlichen Klangmaterials und groteske Verzerrungen. Obwohl er darin Gesang nicht einsetzt, entwickelt der Komponist dabei Gedanken aus seinen »Liedern eines fahrenden Gesellen« weiter. Bei der Uraufführung 1889 und noch bei zwei weiteren Aufführungen bestand das Werk aus fünf Sätzen; dann strich Mahler das liebliche Andante mit dem Titel »Blumine«. Warum, ist bis heute nicht restlos geklärt. Mahler ließ den Satz zwar nicht drucken, verschenkte aber gelegentlich Abschriften davon an Freund_innen, wollte ihn also auch nicht in Vergessenheit geraten lassen. Gerne bieten wir daher Gelegenheit dazu, sich ein Klangbild zu machen, ob und wie »Blumine« zur Sinfonie passt.

Der Letzte Peteris Vasks ist einer der bedeutendsten lebenden Komponisten aus dem Gebiet der ehemaligen Sowjetunion. Sein neotonales Englischhornkonzert steht mit seinen meditativen Naturklängen Mahlers Bilderwelt nahe. Solist wird Dominik Wollenweber, Englischhornist der Berliner Philharmoniker und Opus-Klassik-Preisträger 2022, sein.

termin

so, 9.3.25

hildesheim, großes haus

dirigent

florian ziemen

solist

dominik wollenweber _
englischhorn

tfn_philharmonie

fünftes sinfoniekonzert

Claude Debussy (1862-1918)

»Prélude à l'après-midi d'un faune« für Orchester

Maurice Ravel (1875-1937)

»Les Bayadères« für Sopran, Chor und Orchester

Hector Berlioz (1803-1869)

»Tristia« op.18, 3 Stücke für Chor und Orchester

Camille Saint-Saëns (1835-1921)

»La jeunesse d'Hercule« op.50, symphonische Dichtung

Gabriel Fauré (1845-1924)

»Les Djinns« op.12

»La naissance de Vénus«, mythologische Szene op.29
für Soli, Chor und Orchester

Das fünfte Sinfoniekonzert, traditionell mit Chor, wartet diesmal mit weniger bekannten Schätzen der französischen Romantik und Spätromantik auf. Allen fünf Komponisten gemeinsam sind der Farbenreichtum und die sprichwörtliche französische *clarté* in der Orchestrierung sowie der raffinierte Chorklang.

In der Epoche stand die Musik in Frankreich in besonders enger und fruchtbarer Wechselwirkung mit anderen Kunstformen und ließ sich zudem gerne von anderen Kulturkreisen aus allen Bereichen von Zeit und Raum inspirieren. Auf die griechisch-römische Antike beziehen sich Saint-Saëns mit seiner Vertonung der Kindheitsabenteuer des Hercules, Fauré für die Schilderung der Geburt der Venus und Debussy für seine bukolische Nachmittagsszene mit Faun. Die Faszination, die der nähere und fernere Orient auf Europa ausüb(t)en, ist in Ravels »Bayadères« und Faurés »Djinns« zu erleben. Die drei »Tristia« (traurigen Gesänge) von Berlioz schließlich beziehen ihre Inspiration aus Shakespeares *hamlet*.

termine

so, 15.6.25

sa, 21.6.25

hildesheim, großes haus

dirigent

achim falckenhausen

solist_innen

mitglieder des
musiktheaterensembles

operchor des tfn
kammerchor
symphonischer chor

tfn_philharmonie

sonderkonzerte

kammerkonzerte

Für unsere beliebte Kammerkonzertreihe schließen sich Orchestermusiker_innen zu bewährten oder neuen Ensembles zusammen und präsentieren ihre Auswahl aus dem reichen Schatz der Kammermusik – jede Spielzeit wieder eine Reise durch die Jahrhunderte mit alten Bekannten und Entdeckungen in überraschender Besetzung.

Programme und Termine finden Sie ab Spielzeitbeginn im Konzertflyer 24_25, online unter www.mein-theater.live und in den Monatsspielplänen.

klosterkonzert

Die Oper ist – neben Pizza, Pasta und Kaffee – eines der vier ganz großen Kulturgüter, die Italien der Welt geschenkt hat. Seither können spannende, berührende und erheiternde Geschichten nicht nur auf Bühnen erzählt werden, sondern auch die Emotionen der handelnden Personen durch Musik und besonders Gesang noch intensiver vermittelt werden. Liebe, Hass, Übermut, Trauer, Entschlossenheit, Eifersucht, Freude – das alles und noch vieles mehr bringen die italienischen Komponisten des Klosterkonzerts 2024 in Melodien zum Ausdruck. Vom eleganten frühen Belcanto von Rossini und Donizetti über Verdis unnachahmliche Mischung aus inspirierter Melodik und packendem Drama bis zu den hochromantischen Veristen Puccini und Leoncavallo bietet die italienische Oper des 19. Jahrhunderts alles, was Ohr und Herz begehren können.

termin
sa, 24.8.24
hildesheim, kloster marienrode

dirigent
walter casali

festkonzert zum bruckner-jubiläumsjahr

2024 feiern wir den 200. Geburtstag von Anton Bruckner, dem »Weltgeist an der Orgel«. In der stimmungsvollen Atmosphäre von St. Godehard erklingt mit der nullten Sinfonie, Chorwerken und einem seiner selten gespielten Orgelstücke ein repräsentativer Querschnitt durch sein so expressives wie tiefgründiges Schaffen.

termin
so, 8.9.24
hildesheim, st. godehard

dirigenten
achim falkenhausen, tobias meyer

opernchor des tfn
basilikachor st. godehard

tfn_philharmonie

neujahrskonzert

Es ist eine liebgewonnene Tradition, das neue Jahr mit einem festlichen Konzert zu begrüßen. So wird auch 2025 die tfn_philharmonie wieder ein unterhaltsames Programm für Sie zu Gehör bringen. Doch welche Werke gespielt werden, bleibt bis zuletzt ein streng gehütetes Geheimnis. Freuen Sie sich auf das erste Konzert-Highlight des Jahres unter der Leitung von Achim Falkenhausen und lassen Sie sich überraschen, welche Melodien dabei erklingen.

termine
do, 2.1.25 / fr, 3.1.25 / mi, 8.1.25 /
do, 9.1.25 / fr, 17.1.25
hildesheim, großes haus

dirigent und moderator
achim falkenhausen

tfn_philharmonie

gedenkkonzert zu 80 jahren bombardierung hildesheims

In einer Zeit, wo wieder Bomben auf europäischen Boden fallen, ist es besonders wichtig, sich daran zu erinnern, dass dies vor nur 80 Jahren auch in Hildesheim geschehen ist. Der Erinnerung an den 22. März 1945 und den unsichtbaren und sichtbaren Spuren, die dieser Tag hinterlassen hat, ist die Gedenkfeier mit Benjamin Britzens »Sinfonia da requiem« und Ausschnitten aus Helge Burggrebes Oratorium »Lux in tenebris« gewidmet.

termin
sa, 22.3.25
hildesheim, großes haus

dirigenten
florian ziemen
thomas viezens

domchor hildesheim
tfn_philharmonie u. a.

nachts im museum

Waren Sie schon einmal nachts im Museum? Nicht? Dann bieten wir Ihnen jetzt die Möglichkeit. Das Roemer- und Pelizaeus-Museum öffnet am späten Abend seine Pforten, wo nicht nur die Ausstellungen zu erleben sein werden: Unter der Leitung von Florian Ziemen spielt die tfn_philharmonie Titel der Filmmusikgeschichte.

termin wird noch bekannt gegeben.

dirigent
florian ziemen

tfn_philharmonie

haydn am morgen

Die tfn_philharmonie unternimmt einen Ausflug und lädt Sie ein, im Schafhausensaal des Roemer- und Pelizaeus-Museums, in unmittelbarer Nachbarschaft der außergewöhnlichen Ausstellungsräume mit ihren eindrucksvollen Exponaten, zwei von Joseph Haydns farbenfrohen Sinfonien zu genießen. So starten Sie beschwingt mit einem musikalischen Erlebnis in den Sonntag.

termine werden noch bekannt gegeben.

dirigent
florian ziemen

tfn_philharmonie

hildesheim, roemer- und pelizaeus-museum

kaiserpfalzkonzerte

erstes kaiserpfalzkonzert

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

Klavierkonzert Nr.5 Es-Dur op.73

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Klavierkonzert Nr.19 F-Dur KV 459

Maurice Ravel (1875-1915)

Klavierkonzert G-Dur

termin

so, 15.9.24

goslar, kaiserpfalz

zweites kaiserpfalzkonzert

Georg Philipp Telemann (1681-1767)

Concerto D-Dur 54: D 3 für 3 Trompeten, Pauken, 2 Oboen, Streicher und Basso continuo

Concerto D-Dur 54: D 1 für 2 Flöten, Violine, Violoncello, Streicher und Basso continuo

Ouvertüre C-Dur 55: C 6 für 3 Oboen, Fagott, Streicher und Basso continuo

Concerto B-Dur 44: 43 für 3 Oboen, 3 Violinen und Basso continuo

Concerto F-Dur »per l'orchestra di Dresda« 51: F 4 für Violine solo, 2 Flöten, 2 Oboen, Fagott, 2 Hörner, Pauken, Streicher und Basso continuo

termin

sa, 7.12.24

goslar, kaiserpfalz

drittes kaiserpfalzkonzert

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

»Exsultate, jubilate«, Motette KV 165

für Sopran und Orchester

Vijay Iyer (*1971)

»Asunder« für Orchester (2017)

Anna Clyne (*1981)

»Sound and Fury« für Kammerorchester (2019)

Wolfgang Amadeus Mozart

Ballettmusik aus der Oper *idomeneo*

termin

sa, 25.1.25

goslar, kaiserpfalz

viertes kaiserpfalzkonzert

Gustav Mahler (1860-1911)

»Blumine«, ursprünglicher zweiter Satz der Sinfonie Nr.1

Peteris Vasks (*1946)

Konzert für Englischhorn und Orchester (1989)

Gustav Mahler

Sinfonie Nr.1 D-Dur (1888) (Fassung von Erwin Stein)

termin

sa, 8.3.25

goslar, kaiserpfalz

junges theater und vermittlung

Unser Junges Theater ist ein kultureller Begegnungsort für alle Generationen. Herzstück sind dabei die freien Hildesheimer Theatergruppen mit ihren Produktionen für Kinder und Jugendliche. Eng daran anknüpfend ist für uns die Vermittlungsarbeit eine eigene künstlerische Praxis. Diese zeigt sich in den Stückentwicklungen, in denen Kinder und Jugendliche ihre Themen theatral umsetzen und für ein intergeneratives Publikum zur Aufführung bringen sowie in weiteren Formaten, die allen Altersgruppen einen spielerischen Kontakt mit Theater ermöglichen.

Ein Highlight der Spielzeit werden die Jungen Theater-tage vom 12. bis 16. Februar 2025 in Hildesheim. Das Programm dafür wird Ende 2024 bekannt gegeben.

Wir laden alle herzlich ein, mit uns zu erforschen, was »Junges Theater und Vermittlung« für uns, die Stadt und den ländlichen Raum sein kann.

premieren

- 66 der zauberer von oz**
Kinderstück zur winterzeit von ayla yeginer | nach lyman frank baum | ab 5 jahren
- 68 pamina, tamino und die magie der musik**
nach der oper *die zauberflöte* von wolfgang amadeus mozart
gekürzte fassung mit erzähler_in | ab 6 jahren
- 70 zusammen**
stück über freundschaft und große fragen | in laut- und gebärdensprache
uraufführung | ab 6 jahren | theater pieddefou
- 72 eine kleine idee zum alleinsein**
immersives musiktheaterstück mit pflanzen | uraufführung | ab 5 jahren | boikott
- 74 ich hab da so ein gefühl ...**
theaterstück nach dem bilderbuch von katharina grossmann-hensel
uraufführung | ab 4 jahren | theater karo acht
- 76 kopfkin**
kleines spektakel mit tanz und gesang | uraufführung | ab 8 jahren | tanz.utan

wiederaufnahmen

- 78 out! – gefangen im netz**
klassenzimmerstück von knut winkmann | ab 13 jahren
- 79 troja**
tragisch-komisches theaterstück mit tanz | ab 10 jahren | theaterweiter
- 80 wie man todsicher in den himmel kommt**
geschichten mit live-musik | ab 10 jahren | theater persephone
- 81 als die welt noch jung war**
eine philosophische reise zu den anfängen der welt
nach dem buch von jürg schubiger | ab 6 jahren | theater fata morgana

mitmachen

- 82 team**
- 83 formate mit fokus**
- 84 für kinder und jugendliche**
- 88 für erwachsene**
- 90 für kitas und schulen**
- 92 für junge ohren**
- 93 workshops in der region hannover**
- 94 theaterpädagogisches zentrum hildesheim (tpz)**



der zauberer von oz

Kinderstück zur Winterzeit
von Ayla Yeginer nach Lyman Frank Baum
mit ukrainischen Übertiteln
ab 5 Jahren

premierer
so, 10.11.24
cuxhaven
so, 17.11.24
hildesheim, großes haus

Dorothy lebt mit ihrer Tante und ihrem Onkel auf einer Farm in Kansas. Eines Tages fegt ein Wirbelsturm über das Land – und Dorothy wird mitsamt dem Haus und ihrem geliebten Hund Toto davongeweht. Sie landen im Märchenreich Oz, wo sie von der guten Hexe Glinda freudig begrüßt werden. Glinda schickt Dorothy und Toto in die Smaragdstadt zum großen Zauberer von Oz. Er allein hat die Macht, ihnen zu helfen, wieder nach Hause zu kommen. Und für den weiten Weg schenkt sie Dorothy ganz besondere Schuhe. Im Laufe einer aufregenden Reise treffen Dorothy und Toto ihre neuen Freunde Strohmännchen, Blechhühner und Löwe – und bestehen gemeinsam viele wundersame Abenteuer. Endlich kommen sie in der Smaragdstadt an. Aber will der geheimnisvolle Oz ihnen wirklich helfen?

inszenierung
ayla yeginer

bühne + kostüme
telse hand

musik
andreas unsicker

der zauberer von oz erzählt eine zeitlose Geschichte, die schon Generationen von Kindern und Erwachsenen begeistert hat. Das Kinderbuch von Lyman Frank Baum diente als Vorlage für die berühmte Verfilmung von 1939 mit Judy Garland in der Hauptrolle. Ein zauberhaftes, poetisches, märchenhaft-buntes Theatererlebnis über Selbstvertrauen, Neugier, Mut und die unbändige Kraft der Freundschaft! Das tfn_schauspielensemble lädt die ganze Familie ein auf eine fantastische Reise – weit, weit hinter den Regenbogen!



pamina, tamino und die magie der musik

die zauberflöte für Kinder
Bühnenfassung von Christian von Götz
nach der Oper von Wolfgang Amadeus Mozart
Libretto von Emanuel Schikaneder
ab 6 Jahren

premiere
mi, 11.12.24
hildesheim, großes haus

musikalische leitung
sergei kiselev

inszenierung + bühne
christian von götz

kostüme
amelie müller

Als Tamino das Bild von Pamina erblickt, verliebt er sich augenblicklich in die unbekannte Schöne. Sie ist die Tochter der Königin der Nacht und wurde in den Tempel Sarastros verschleppt. Tamino ist fest entschlossen, den Auftrag der Königin der Nacht zu erfüllen und Pamina zu befreien. Auf seinem Weg begleitet ihn der lustige Vogelfänger Papageno. Außerdem erhält Tamino eine magische Flöte, die ihn beschützen soll. Denn die Suche nach Pamina birgt so manche Gefahr. Und nicht alles ist am Ende so, wie es scheint.

Die zauberhafte Musik von Mozart begeistert alle Generationen und ist für viele der erste Kontakt mit dem Genre Oper. In der gekürzten Version für Kinder ab 6 Jahren führt ein_e Erzähler_in durch die märchenhafte Welt, in der gute und böse Mächte wirken, gefährliche Riesentiere ihr Unwesen treiben und Instrumente magische Fähigkeiten besitzen. Mal mutig und entschlossen, mal ängstlich und tollpatschig, begeben sich Tamino und Papageno auf eine turbulente Reise. Werden sie ihre Ziele erreichen? Kann die Liebe siegen?

Es wird spannend, witzig, und garantiert bleiben viele Melodien im Ohr. Wir begeistern auch junge Menschen für großes Musiktheater!

zusammen

Stück über Freundschaft und große Fragen in Laut- und Gebärdensprache

Koproduktion des tfn mit dem Theater PiedDeFou
Uraufführung
ab 6 Jahren

»Was ist die beste Entdeckung, die du je gemacht hast?« fragte der Maulwurf.
»Dass es genügt, ich zu sein«, sagte der Junge.

Ein einsamer Junge begegnet einem Maulwurf, einem Fuchs und einem Pferd. Diese vier sehr unterschiedlichen Wesen gehen zusammen auf eine Reise. Sie erleben unerwartete Dinge, lernen sich in ihren Unterschieden kennen und ziehen aus dem Alltag Rückschlüsse, wie ein Zusammenleben funktionieren kann.

Ein zauberhaftes Theatererlebnis mit Musik, Gebärdensprache und Tanz. Es geht um Heimat, Freundschaft zu anderen und zu sich selbst, tiefe Ängste, große Träume, Kuchen und die Erkenntnis, dass es in Ordnung ist, so zu sein, wie man ist.

Theater PiedDeFou

Theater PiedDeFou ist eine 2016 in Hildesheim gegründete freie Theatergruppe, die in ihren Arbeiten gesellschaftlich relevante und alltagsnahe Themen aufgreift und für Taube und hörende Menschen gleichermaßen verständlich und poetisch umsetzt. Die Darsteller_innen kommunizieren auf spielerische Weise gleichzeitig, in wechselnder Leserichtung und hierarchiefrei für alle Laut- und Gebärdensprachler_innen. Auf diese Weise entstehen ästhetisch einprägsame, humorvolle und berührende Theatererlebnisse.

premiere

do, 12.9.24
hildesheim, thim

inszenierung

theresa henning, geli strahl,
andzejus voroneckis

bühne + kostüme

anna holl, alexander tripitsis

musik

theresa henning

mit

theresa henning, geli strahl,
andzejus voroneckis





eine kleine idee zum alleinsein

Immersives Musiktheaterstück mit Pflanzen

Koproduktion des tfn mit boikott
Uraufführung
ab 5 Jahren

Stell dir vor: Du sitzt alleine in deinem Zimmer. Du betrachtest die Pflanzen, welche Schatten an die Wände malen, träumst dich in fremde Welten und an fremde Orte. Alleinsein braucht Mut! In diesen fremden Welten kannst du dir die schönsten und buntesten Fantasien ausmalen, bis sie im nächsten Moment in einem dunklen Grau verschwinden. Doch genauso schnell, wie du an ferne Orte gereist bist, kannst du im Zuge eines Wimpernschlags wieder zurück in deinem Zimmer sein.

Mit sinnlichem Überschwang erzählt boikott in diesem Musiktheaterstück über das Alleinsein. Die Musik entsteht durch elektromagnetische Ströme in Pflanzen, die durch Berührungen in Klanglandschaften umgewandelt werden.

boikott

boikott ist ein Produktionszusammenschluss von Sophie Krause und Robin Plenio. Sie verbinden für dieses Projekt Performance und Medienkunst mit Musik- und Medienpädagogik für ein junges Publikum. Thematisch erforschen sie, was die globalen Krisen für Kinder und Jugendliche bedeuten. Frühere Arbeiten wurden u. a. im Ballhaus Ost, den Sophiensælen und dem AckerStadt Palast in Berlin gezeigt.

premiere

mi, 6.11.24
hildesheim, thim

inszenierung

sophie krause, robin plenio

bühne + kostüme

marie akoury

mit

terrence xavier johnson,
nele wagener



ich hab da so ein gefühl ...

**Theaterstück zum Mitfühlen, Mitfreuen und Mitärgern
nach dem Bilderbuch von Katharina Grossmann-Hensel**
Koproduktion des tfn mit dem Theater Karo Acht
Uraufführung
ab 4 Jahren

»Na, wie fühlst du dich heute?«
»Ich horche in mich hinein. Manchmal höre ich was.
Manchmal höre ich nix.«

**Angst, Ärger, Freude, Trauer sind nur ein paar der
Emotionen, die jeder Mensch – egal, wie alt er ist – fühlt.
Oft gelingt es uns, unsere Gefühle direkt in die richtige
Schublade einzusortieren und ihnen Raum zu geben.
Aber was genau tust du, wenn Wut in dir aufsteigt
oder Freude beginnt, in deinem Bauch zu kribbeln:
Spuckst du alles lauthals raus oder schluckst du es
leise runter? Und was, wenn du gar nicht weißt, was
das ist, was du gerade spürst? Ich fühle was, was ich
nicht weiß. Für manche Gefühle wurde das richtige
Wort einfach noch nicht erfunden. Also los, machen
wir uns gemeinsam auf die Suche nach den Gefühlen;
danach, wie sie sich anfühlen und nach ihren Namen.**

Theater Karo Acht

Professionelles Kinder- und Jugendtheater, das auch Erwachsene begeistert – dafür ist das Theater Karo Acht bekannt. Gegründet wurde es im Jahr 1997 von Absolvent_innen des Studiengangs Kulturwissenschaften und Ästhetische Praxis. Die Expertise des Theater Karo Acht liegt darin, Buchvorlagen fantasievoll und künstlerisch auf die Bühne zu bringen. Der eigentlichen Probenarbeit geht immer eine intensive Recherche- und Improvisationsphase voraus.

premiere
mi, 27.11.24
hildesheim, thim

inszenierung
luzia schelling

bühne
alexander tripitsis

kostüme + requisite
ulrike schörghofer

dramaturgie
sinje kuhn

musik
kathrina hülsmann

mit
kathrina hülsmann,
julia solórzano



kopfokino

Kleines Spektakel mit Tanz und Gesang

Koproduktion des tfn mit tanz.Utan
Uraufführung
ab 8 Jahren

»Es ist eine gefährliche Sache, aus deiner Tür hinaus-
zugehen. Du betrittst die Straße, und wenn du nicht
auf deine Füße aufpasst, kann man nicht wissen,
wohin sie dich tragen.«
(J.R.R. Tolkien)

Willkommen in deiner Geschichte: einer Heldengeschichte, einer Monstergeschichte, einer Weltengeschichte. Wir begeben uns tief ins Dickicht der Fantasie, der finsternen und der hellen. Hier im Theater kann alles mit uns geschehen, auch das Unmögliche. Aber was passiert, wenn Wirklichkeit und Fantasie verschwimmen und diese neue Welt dazwischen plötzlich übermächtig wird? Was ist real und was nur Licht, Bühne und Kostüm? Wann spielen wir nur Theater und wo verschwinden wir in einer Welt, die uns beherrscht und steuert wie ein von Piraten gekapertes Schiff? Und gilt Schummeln und Tricksen dort als Superkraft?

Wie ist es möglich, dass alle glauben, das Gleiche auf der Bühne zu sehen und trotzdem in jedem Kopf unterschiedliche Geschichten entstehen? Ausgehend von dieser Frage begibt sich das junge Publikum auf eine ungewöhnliche Reise und erfährt nebenbei auch etwas über das Entstehen von Bühnenkunst.

tanz.Utan

Seit 2007 erzählt tanz.Utan Geschichten mit Tanz, Theater und Musik. Die Gründungsmitglieder sind professionelle Tänzer_innen des ehemaligen Tanzensembles am Stadttheater Hildesheim, die so den modernen Tanz in Hildesheim gehalten, belebt und erweitert haben. Gäst_innen und Kooperationen mit freien Ensembles sorgen für individuelle und überraschende Inszenierungen.

premiere

do, 12.12.24
hildesheim, thim

inszenierung

marcel sparmann

bühne + kostüme

swana gutke

schlagzeug + special guest

carolin pook

mit

nicole pohnert, daniel pohnert

out! – gefangen im netz

Klassenzimmerstück von Knut Winkmann
ab 13 Jahren

»Es ist okay, nicht okay zu sein.
Es ist okay, sich traurig, ängstlich oder
verzweifelt zu fühlen.
Es ist okay, nicht allein damit klarzukommen.
Es ist okay, sich Hilfe zu suchen.
Du bist okay.«

(Norman Wolf)

Das Stück erzählt die Geschichte einer Eskalation. Vicky, neu in ihrer Klasse, wird ignoriert, gehänselt, ausgelacht. Was anfänglich als Neckerei beginnt, wird zunehmend bedrohlicher für die Schülerin, als Fotos und Videos von ihr ohne ihre Zustimmung im Internet landen. Die vermeintlich harmlosen Witzeleien entwickeln sich zu einer Katastrophe. Die Situation eskaliert. Alle sehen zu. Niemand greift ein.

out! – gefangen im netz ist ein eindringliches Klassenzimmerstück über ein gerade bei Jugendlichen brennendes Thema: die Gefahren von Mobbing im Internet. Es geht um den Missbrauch virtueller Macht, fatalen Gruppenzwang, unendliche Hilflosigkeit – und nicht zuletzt Zivilcourage.



wiederaufnahme
august 24

inszenierung
sandra rasch

bühne + kostüme
patrizia bitterich, amelie müller

mit
ole riebesell / paul hofmann

➤ **buchung für schulen über**
gastspiel@tfn-online.de

troja

Tragisch-komisches Theaterstück mit Tanz
Koproduktion des tfn mit theaterWEITER
ab 10 Jahren

Die Göttinnen Aphrodite, Athene und Hera streiten darum, wer die schönste ist. Um den goldenen Apfel zu gewinnen, bestechen sie den Schiedsrichter Paris und entfachen so den zehn Jahre andauernden Krieg um Troja.

Eine Theatertruppe spielt die spannende Geschichte um die entführte Helena, schlüpft in die zahlreichen Rollen von Göttinnen und Held_innen und gerät dabei selbst in Streit. Was hat der trojanische Krieg mit ihnen selbst zu tun? Wann wird aus Streit Krieg? Und ist Streit überhaupt immer schlecht?

Eine aufregende Zeitreise in die Antike mit 18 Figuren, drei Darsteller_innen und einem Pferd.

theaterWEITER

Das Kollektiv theaterWEITER besteht in der Basis aus den Theaterschaffenden Klaus Michalski, Nicole Pohnert und Frank Watzke, die seit 2012 zusammenarbeiten und eine langjährige Erfahrung in den Bereichen Schauspiel, Tanz, Gesang, Regie, Choreografie und dem Schreiben und Entwickeln von Stücken haben. Sie widmen sich existenziellen Themen und setzen diese auf tiefgründige und komödiantische Weise um.



wiederaufnahme
mi, 28.8.24
hildesheim, thim

inszenierung + bühne + kostüme
klaus michalski, nicole pohnert,
frank watzke

choreografie
nicole pohnert

mit
klaus michalski, nicole pohnert,
frank watzke

wie man todsicher in den himmel kommt



Märchen und Geschichten mit Live-Musik
Koproduktion des tfn mit dem
Theater Persephone
ab 10 Jahren

»Wohin gehen Menschen eigentlich nach dem Tod?« ist eine klassische Kinderfrage. Das Jenseits als faszinierendster Ort menschlicher Fantasie ist Ursprung zahlloser Geschichten auf der ganzen Welt. Viele dieser Geschichten handeln von Wegen und Möglichkeiten, in den Himmel zu kommen. Sie wurden von Generation zu Generation weitergegeben und sind seit jeher eine Möglichkeit, sich mit dem Tod und der Ungewisheit über das, was danach kommt, auseinanderzusetzen.

In diesem interaktiven Format gelingt es, über Geschichten und Märchen einen Zugang zu schaffen zum (in der Gesellschaft häufig tabuisierten) Thema Tod. Theater Persephone macht sich das Erzählen als die Urform des Theaters zu eigen und lädt das jugendliche Publikum ein, zusammenzurücken, zuzuhören, sich berühren zu lassen und eigene Vorstellungen zum Thema zu teilen.

Theater Persephone

Das Hildesheimer Theater Persephone wurde 2015 gegründet und ist eine Gruppe freier Theaterschaffender in wechselnder Besetzung. Benannt nach der griechischen Göttin, die von Hades in die Unterwelt entführt wurde, möchte das Theater Persephone das Flüstern und Schreien der Vergessenen und Unsichtbaren in Inszenierungen für alle Altersgruppen poetisch, berührend und spannend hör- und erlebbar machen.

wiederaufnahme
do, 23.1.25
hildesheim, thim

inszenierung + bühne + kostüme
lars linnhoff

musik
carolin pook

mit
karla hennersdorf, reiner müller,
carolin pook (violine)

als die welt noch jung war



**Eine philosophische Reise
zu den Anfängen der Welt
nach dem Buch von Jürg Schubiger**
Gastspiel des Theater Fata Morgana
ab 6 Jahren

»Paradies hieß die Welt, als sie noch jung war. Mit der Zeit hat sich alles geändert.«
(Jürg Schubiger)

Vor langer Zeit gab es nichts außer Sonne und Mond. Und weil da nichts war, das die beiden hätten beleuchten können, langweilten sie sich sehr. Darum und obwohl sie keine Hände hatten, haben Sonne und Mond die Welt erschaffen. Und nach und nach alles andere. Pflanzen, Tiere, Menschen. So kann es gewesen sein oder ganz anders. Damals, als die Welt noch jung war.

Theater Fata Morgana lädt alle ein zu einer Reise zum Anfang von allem und erzählt in lustigen, kuriosen und wundersamen Geschichten von der Entstehung der Welt.

Theater Fata Morgana

Das Theater Fata Morgana wurde 1990 in Hildesheim gegründet. Die bisher über 40 produzierten Stücke für Kinder zeichnen sich durch eine hohe Musikalität und einen hintergründigen Humor aus, der sowohl Kinder als auch Erwachsene anspricht. Die Produktionen wurden vielfach preisgekrönt und kommen im gesamten deutschsprachigen Raum zur Aufführung.

wiederaufnahme
mi, 2.4.25
hildesheim, thim

inszenierung
christopher weiß

bühne + kostüme
yvonne marcour

musik
thomas esser

mit
karl-heinz ahlers, hartmut fiegen

team



sandra rasch
leiterin junges theater
und vermittlung
s.rasch@tfn-online.de
05121 1693 211



bettina braun
theaterpädagogin
b.braun@tfn-online.de
05121 1693 212



jana laurien
theaterpädagogin
j.laurien@tfn-online.de
05121 1693 213



clara-maria scheim
agentin für inklusion
cm.scheim@tfn-online.de
05121 1693 216

formate mit fokus

In die Formate mit Fokus laden wir vor allem die Menschen ein, die aufgrund von unterschiedlichen Barrieren einen erschwerten Zugang zum Theater haben. Die Teilnahme, Teilhabe und Teilgabe an Kultur ist ein Menschenrecht, das wir gerne ermöglichen wollen. Sprecht uns an und lasst uns Möglichkeiten finden, Kultur für alle zu realisieren.

Blick hinter die Kulissen

Wir gewähren einen Blick hinter die Kulissen! Dort wird geprobt, und es entstehen all die Dinge, die auf der Bühne zu sehen sind. Neben den regulären Führungen bieten wir auch Führungen in einfacher Sprache sowie Tastführungen für blinde und sehbehinderte Personen an.
Dauer: ca. 60 Minuten
Gebühr: 3,00 € pro Person (ermäßigt 0,50 €)

Baustelle

Theater in Leichter Sprache für Menschen mit und ohne Behinderung

Du spürst ein Beben, ein Rütteln. Du hörst ein Hämmern, ein Klopfen. Es ist staubig. Es ist laut. Und du siehst: eine Baustelle! In diesem Theaterkurs hämmern wir gemeinsam und stellen uns die Fragen: Was würden wir gerne bauen? Und wieder abreißen? An welcher Baustelle wird schon viel zu lang gebaut? Welche Baustellen gibt es in unserem Alltag?

ab November 2024, freitags 16.30-18.30 Uhr
Premiere: Samstag, 28. Juni 2025

➔ Ansprechpartnerin: Clara-Maria Scheim
Info und Anmeldung: 05121 1693 216,
cm.scheim@tfn-online.de

für kinder und jugendliche

clubs

Die Clubs sind künstlerische Begegnungsorte für Kinder und Jugendliche ab acht Jahren. Es ist das Format für alle, die Lust haben, mit einer Gruppe ein Stück zu entwickeln und am Ende der Spielzeit aufzuführen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Voraussetzung für die Teilnahme sind Zeit, Lust und die Neugier, etwas Neues auszuprobieren. Gemeinsam untersuchen die Teilnehmenden aktuelles Zeitgeschehen und gestalten neue (Bühnen-)Welten. Geprobt wird einmal in der Woche plus Extraproben. Am Ende der Spielzeit finden Aufführungen auf der Studiobühne thim im tfn statt.

WUT

Kinderclub für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Denkst du manchmal, du möchtest in die Luft gehen? Möchtest du manchmal schreien und darfst nicht? Wie gehst du mit der aufsteigenden Wut um? Einmal ins Wutkissen beißen? Die Lieblingsmusik laut aufdrehen? Ein schneller Lauf die Straße hinunter und wieder zurück? Mit all diesen Fragen setzen wir uns auseinander und entwickeln ein Stück.

ab September 2024,
dienstags 15.30-17.30 Uhr
Premiere: Samstag, 28. Juni 2025
Leitung: N. N.

➤ Ansprechpartnerin: Sandra Rasch
Info und Anmeldung: 05121 1693 211,
s.rasch@tfn-online.de

Unter Vorbehalt der Förderung durch den Deutschen Bühnenverein im Rahmen von »Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung«

change: x

Jugendclub für Jugendliche von 13 bis 18 Jahren

Was willst du verändern? Wo siehst du Chancen und neue Wege? Welches x muss für dich ersetzt werden und wo stehst du manchmal in einer Sackgasse? Wir wollen uns ausprobieren, scheitern und Utopien ausdenken. Denn wo etwas Neues anfängt, muss etwas Altes enden. Ausgehend von diesen Fragen entwickeln wir gemeinsam ein Stück. Dazu werden wir spielerisch Texte erarbeiten, Bühne und Kostüme entwerfen, uns gegenseitig schauspielerisch coachen und unsere Köpfe und Körper in Bewegung bringen. Du hast Bock? Dann melde dich an!

Schnuppertermin am Donnerstag,
19. September 2024, 17-19.30 Uhr,
danach immer donnerstags 17-19.30 Uhr
Premiere: Samstag, 28. Juni 2025
Gebühr: 20,00 € (darin enthalten
sind vier Vorstellungsbesuche)

➤ Ansprechpartnerin: Jana Laurien
Info und Anmeldung: 05121 1693 213,
j.laurien@tfn-online.de

mitmach-labore

Die Mitmach-Labore sind ein offener Ort der Begegnung, des Forschens und des Austauschs. Im Mittelpunkt stehen eigene Ideen der Teilnehmenden, um die Welt (oder zumindest das Theater) zu verändern.

Mitmischen! Deine Visionen vom Theater

Jugendbeteiligungsformat für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren

Theater findest du spannend? Du fragst dich, wieso nur Erwachsene entscheiden, was Kinder und Jugendliche sehen? Du möchtest deine eigenen Vorstellungen des zukünftigen Theaters mit einbringen? Dann werde Teil von »Mitmischen! Deine Visionen vom Theater«, einer Gruppe von Jugendlichen, die sich wöchentlich trifft, um das Theater der Zukunft zu erschaffen. Wir interessieren uns für deine Ideen und bringen dich in den Austausch mit Theater-schaffenden. Hier bekommst du Einblicke hinter die Kulissen und vieles mehr. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

ab Ende August 2024, dienstags 15-17 Uhr

➤ Ansprechpartnerin: Clara-Maria Scheim
Info und Anmeldung: 05121 1693 216,
cm.scheim@tfn-online.de

How to Theatre

für Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 24 Jahren

Du hast Lust, Theater zu spielen, hinter die Kulissen zu schauen und über deine Themen im Theater zu reden? Bei »How to Theatre« lernen wir uns und das Theater (neu) kennen. Du hast eigene Fragen zum Theater? Du willst verschiedene Tätigkeiten wie Kostümbereich, Schminken und weitere Theaterbereiche kennenlernen? Dann sprich uns darauf an, und wir laden zu unseren nächsten Treffen deine Wunsch-Expert_innen aus unserem Theater ein.

Du willst Bescheid wissen, was beim nächsten Mal passiert? Über den Messenger Signal versenden wir jeweils in der vorherigen Woche kurze News, was wir vorhaben. Es gibt keine terminliche Verpflichtung, alle Treffen sind offen. Das heißt, du kannst jederzeit Freund_innen mitbringen oder auch alleine kommen. Ganz wie du magst. Also melde dich für die News über eine kurze Nachricht an die untenstehende Handynummer an und sei dabei!

ab 2. Oktober 2024 immer am ersten Mittwoch des Monats 18.45-20 Uhr (außer an Feier- und Ferientagen)

➤ Ansprechpartnerin: Jana Laurien
Info und Anmeldung: 05121 1693 213,
j.laurien@tfn-online.de
oder direkt per Signal: 0163 2828284

theaterwerkstätten

Die Theaterwerkstätten eignen sich für alle, die Lust haben, sich im Theaterspielen auszuprobieren. Hier lassen sich Grundlagen des Theaterspiels entdecken und gleichzeitig neue Kontakte knüpfen. Am Ende gibt es eine kurze Werkschau.

Theaterwerkstatt I

für Kinder von 6 bis 10 Jahren,
in Kooperation mit der VHS Hildesheim

ab Oktober 2024, mittwochs 15-16.30 Uhr
ab März 2025, mittwochs 15-16.30 Uhr
Gebühr: 128,00 €

➤ Leitung: Lina Jung, Moritz Waldthaler
12 Termine
Anmeldung: 05121 9361 0,
anmeldung@vhs-hildesheim.de

Theaterwerkstatt II

für Jugendliche von 11 bis 15 Jahren,
in Kooperation mit der VHS Hildesheim

ab Oktober 2024, donnerstags 15-16.30 Uhr
ab März 2025, donnerstags 15-16.30 Uhr
Gebühr: 128,00 €

➤ Leitung: Lina Jung, Moritz Waldthaler
12 Termine
Anmeldung: 05121 9361 0,
anmeldung@vhs-hildesheim.de

Theaterwerkstatt in den Herbstferien

für Kinder ab 6 Jahren zu *der zauberer von oz*
7. bis 11. Oktober 2024, tgl. 15-17 Uhr
für Kinder ab 10 Jahren zu *troja*
7. bis 11. Oktober 2024, tgl. 10-12 Uhr

Theaterwerkstatt in den Osterferien

für Kinder ab 8 Jahren zu *kopfkino*
14. bis 17. April 2025, tgl. 10-13 Uhr

➤ Leitung: Jana Laurien, Bettina Braun
Gebühr: 20,00 €
Info und Anmeldung: 05121 1693 213,
j.laurien@tfn-online.de

Herbstcamp – Memes und Emotionen

für Kinder von 6 bis 10 Jahren, in Kooperation mit dem Kunstverein Hildesheim

Memes sind aus unseren sozialen Medien nicht mehr wegzudenken! Tagtäglich werden zahlreiche Memes verschickt, um Botschaften zu übermitteln und für gute Unterhaltung zu sorgen. Doch was fasziniert uns an den witzigen Bildern, die mit einem Schriftzug kombiniert werden? Welche Emotionen lassen sich mit Memes übermitteln? Und wie können Memes vielleicht sogar dazu beitragen, verschiedene Krisen zu bewältigen? Ausgehend von dem Theaterstück *ich hab da so ein gefühl ...* der Koproduktionsgruppe Theater Karo Acht und dem Jahresthema 2024 »Widerstehend« des Kunstvereins Hildesheim gehen wir diesen Fragen auf den Grund und entwickeln eine eigene künstlerische Präsentation mit den Mitteln der bildenden und darstellenden Kunst.

14. bis 18. Oktober 2024, tgl. 10-16 Uhr

➤ Ansprechpartnerin: Clara-Maria Scheim
Info und Anmeldung: 05121 1693 216,
cm.scheim@tfn-online.de

Unter Vorbehalt der Förderung durch die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. im Rahmen von »Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung«

Frühlingscamp – Ideale Welten

für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren

In diesem Feriencamp setzen wir uns mit dem idealistischen Träumer Don Quijote und seinen Abenteuern auseinander. Wir nehmen uns aktuelle Geschehnisse zum Anlass und fragen uns, wie eine ideale Welt aussehen könnte. Welche Abenteuer würdest du gerne erleben? Welche Themen beschäftigen dich? Wie oft hattest du schon das Gefühl, gegen Windmühlen zu kämpfen? Und wie könnten wir gemeinsam den Kampf gegen die Windmühlen gewinnen? Zusammen entwickeln wir eigene Szenarien und loten die Grenzen zwischen Fiktion und Realität aus.

7. bis 11. April 2025, tgl. 10-16 Uhr

➤ Ansprechpartnerin: Sandra Rasch
Info und Anmeldung: 05121 1693 211,
s.rasch@tfn-online.de

Unter Vorbehalt der Förderung durch den Deutschen Bühnenverein im Rahmen von »Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung«

Praktika und Zukunftstag 24. April 2025

Wie entsteht ein Theaterstück? Welche Berufe sind an der Entstehung beteiligt? Und wie leitet man einen Theaterkurs? Am Zukunftstag und in Praktika laden wir junge Menschen ein, den komplexen Theaterbetrieb näher kennenzulernen. So kann man persönlich den Alltag am tfn erleben und spannende Eindrücke gewinnen.

➤ Ansprechpartnerin: Clara-Maria Scheim
Info und Bewerbung: 05121 1693 216,
cm.scheim@tfn-online.de

Kinder- und Jugendchor

für Theaterbegeisterte ab 8 bzw. ab 15 Jahren

Hier sind alle richtig, die einmal auf der großen Bühne stehen und singen wollen. Die Chöre sind z. B. an Opern, Konzerten und Musicals beteiligt. Chormitglieder können außerdem am Schauspielunterricht teilnehmen.

Proben Kinderchor: freitags 16.30-18.30 Uhr
Proben Jugendchor: freitags 18.30-21 Uhr

➤ Leitung Chor: Achim Falkenhausen
Leitung Schauspielunterricht:
Katharina Schaal
Teilnahme kostenfrei
Info und Anmeldung: 05121 6972075,
a.falkenhausen@tfn-online.de

Der Kinder- und Jugendchor wird gefördert von der Volksbank Hildesheim-Lehrte-Pattensen.



für erwachsene

Gemeinsam ins Theater

Für Menschen, die keine Lust haben, alleine ins Theater zu gehen: ein monatliches Treffen mit kleinen Zusatzformaten zu den jeweiligen Stücken, Gesprächen mit Darsteller_innen, Backstageführung und vieles mehr.

Infoveranstaltung:
Mittwoch, 11. September 2024, 19 Uhr

➤ Leitung: Bettina Braun
Gebühr: 20,50 € pro Monat
Info und Anmeldung: 05121 1693 212,
b.braun@tfn-online.de

Theaterschnupperkurs

Eintauchen in die Welt des tfn: Aktuelle Stücke des Spielplans werden zum Ausgangspunkt einer eigenen spielerischen Arbeit, mit kleiner Werkschau, Aufführungsbesuchen und vielfältigen Einblicken in die Welt des Theaters.

ab Oktober 2024, mittwochs 17-18.30 Uhr
ab März 2025, mittwochs 17-18.30 Uhr

➤ Leitung: N. N.
Gebühr: 35,00 € für 10 Abende,
zzgl. Theaterkarten
Info und Anmeldung: 05121 1693 212,
b.braun@tfn-online.de

Improvisationstheaterkurse

Improtheater I, Basics

Hier sind alle richtig, für die Improtheater noch Neuland ist. Auf zum fröhlichen Scheitern!
ab September 2024, dienstags 18-19.30 Uhr
ab April 2025, dienstags 18-19.30 Uhr

Improtheater II *

ab September 2024, montags 19-20.30 Uhr
ab April 2025, montags 19-20.30 Uhr

Improtheater III *

ab September 2024, montags 20.30-22 Uhr
ab April 2025, montags 20.30-22 Uhr

Improtheater IV *

ab September 2024, dienstags 19.30-21 Uhr
ab April 2025, dienstags 19.30-21 Uhr

* Offen für alle, die mindestens einen Kurs »Improtheater I, Basics« absolviert haben

➤ Leitung: Beatriz Beyer
Gebühr: 175,00 € / ermäßigt 130,00 €
für 15 Abende
Info und Anmeldung: beyer.impro@gmail.com

Symphonischer Chor

Die leidenschaftlichen Sänger_innen des Symphonischen Chores treten in Konzerten und Bühnenproduktionen des Musiktheaters auf. Das Repertoire umfasst Kunstlieder, Chorwerke aus Oper, Operette und Musical sowie oratorische Werke.
Proben: dienstags 19.45-21.45 Uhr

➤ Leitung: Achim Falkenhausen
Gebühr: 8,00 € pro Monat
Info und Anmeldung: 05121 6972075,
a.falkenhausen@tfn-online.de

Theater spielen mit Alt und Jung

in Kooperation mit der VHS Hildesheim
Theaterbegeisterte Menschen zwischen 20 und 80 Jahren erarbeiten in wöchentlichen Treffen eine eigene Theaterpräsentation.

ab Oktober 2024, montags 16.30-18.45 Uhr
ab März 2025, montags 16.30-18.45 Uhr

➤ Leitung: Julia Solórzano
Gebühr: 119,00 € (Studierende der HAWK erhalten 20 % Ermäßigung)
Info und Anmeldung: 05121 9361 0,
anmeldung@vhs-hildesheim.de

nachwuchsförderung: coming out

Das Nachwuchsförderprogramm »Coming Out« ist eine Kooperation zwischen der Stiftung Universität Hildesheim (Institut für Medien, Theater und Populäre Kultur), dem Theaterhaus Hildesheim und dem tfn. Ziel ist es, den Studierenden des Masterstudiengangs »Inszenierung der Künste und Medien« (IKM) eine Plattform für die praktische Umsetzung ihrer Abschlussprojekte zu bieten.

jobs für theaterbegeisterte

Ob Ankleide, Beleuchtung, Pforte, Requisite oder Technik, von Aushilfe und Statisterie bis Festanstellung – wir suchen Sie!
Alle **aktuellen Stellenausschreibungen** unter:
www.mein-theater.live

für kitas und schulen

Kick-off

Infoveranstaltung für Lehrer_innen und Multiplikator_innen über Stücke der Spielzeit und theaterpädagogische Formate, mit anschließendem Probenbesuch
Donnerstag, 12. September 2024, 17 Uhr
Anmeldung: 05121 1693 212,
b.braun@tfn-online.de

Spielplan-Workshops

Spielerisches und informatives Erlebnis zur Vorbereitung auf einen Vorstellungsbesuch
Dauer: 45 oder 90 Minuten
Gebühr: 1,00 € pro Person

Blick hinter die Kulissen

Durch den Bühneneingang betritt man den Backstagebereich des Theaters, wo geprobt wird und all die Dinge entstehen, die auf der Bühne zu sehen sind. Dieses Format richtet sich an Gruppen.
Dauer: ca. 60 Minuten
Gebühr: 0,50 € pro Person

Nachgespräche mit Darsteller_innen

Ein Theaterbesuch hinterlässt oft Fragen. Laden Sie uns und die Darsteller_innen zu einer – manchmal kontroversen, aber immer lebendigen – Diskussion ein.
kostenfrei

Newsletter für Lehrer_innen

Probenbesuch, Extratermine, Ansehproben eigens für Lehrkräfte – schulrelevante Themen bekommen Sie stets aktuell direkt in Ihr Mail-Postfach.
Anmeldung: b.braun@tfn-online.de

➤ Info und Anmeldung für Einrichtungen in und um Hildesheim

bei Theaterpädagogin Bettina Braun,
05121 1693 212, b.braun@tfn-online.de

➤ Info und Anmeldung für Einrichtungen außerhalb Hildesheims und Gastspielorte bei Theaterpädagogin Jana Laurien,
05121 1693 213, j.laurien@tfn-online.de

👁 Alle Formate passen wir gerne an Ihre Bedürfnisse und möglichst barrierearm an.

➤ Ansprechpartnerin: Clara-Maria Scheim
05121 1693 216, cm.scheim@tfn-online.de

kulturkompliz_innen

Kooperationsprogramm zwischen Kitas, Schulen und dem tfn

Die Kulturkompliz_innen garantieren jungen Menschen von der Kita bis zur Oberstufe mindestens einmal im Jahr ein kulturelles Erlebnis im Theater.

Sie erleben das Theater als einen »anderen« Bildungsort, der keine Antworten liefert, sondern Fragen stellt und zum Entdecken und Durchdenken der eigenen Wirklichkeit und von Lebensentwürfen anregt.

Vorteile für Kulturkompliz_innen

Die Kita bzw. Schule nimmt als Institution teil. Eine dauerhafte Bindung schafft Vertrauen, und alle können voneinander lernen. Es gibt für Partnerinstitutionen exklusive Formate (Workshops, Lehrer_innenfortbildung, Einblicke in die Entstehung von Stücken, Beratung zur Theaterarbeit in der Institution).

Kulturkompliz_innen erhalten auf alle Kartenpreise einen zusätzlichen Rabatt von 15 %.

Kitas: Jedes Kind geht mindestens einmal pro Jahr ins Theater. Dafür gibt es altersgerechte Angebote.

Grundschulen 1. bis 4. Klasse: Jede_r Schüler_in geht neben dem Kinderstück zur Winterzeit ein zweites Mal ins Theater, um dort ein auf die jeweilige Altersgruppe abgestimmtes Theaterstück zu sehen.

Schulen ab der 5. Klasse: Jede_r Schüler_in besucht mindestens ein Theaterstück pro Schuljahr. Zum Start in Klasse 5 gibt es eine spannende Rallye durch das gesamte Theater. Während dieser Führung erfahren die Teilnehmenden mehr über die Arbeitsweisen am Theater und die Entstehung einer Inszenierung.

Teilnehmende Schulen: CJD Realschule Elze, Elisabeth-von-Rantzau-Schule, Grundschule Alter Markt, Gymnasium Andreanum, Freie Waldorfschule Hildesheim, Gymnasium Mariano-Josephinum, Michelsenschule, Oskar-Schindler-Gesamtschule, St. Ansgar Schule, Robert-Bosch-Gesamtschule, Albertus-Magnus-Realschule, BBS Alfeld

Fortbildungen für Multiplikator_innen

Mi, 18.9.24
Do, 7.11.24
Do, 30.1.25
Di, 13.5.25

Info und Anmeldung:
Bettina Braun, 05121 1693 212,
b.braun@tfn-online.de

➤ Sie sind interessiert an einer Kompliz_innenschaft? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!
Bettina Braun, 05121 1693 212,
b.braun@tfn-online.de
Sandra Rasch, 05121 1693 211,
s.rasch@tfn-online.de

für junge ohren

Orchester in der Schule

Hier erleben Schüler_innen die Orchester-musiker_innen ganz nah in ihren eigenen Klassenzimmern. Sie erfahren Genaueres zu den jeweiligen Instrumenten, hören verschiedene musikalische Werke und können den Musiker_innen Fragen stellen. Gebühr: 1,00 € pro Schüler_in

Orchester digital

Auf Anfrage bieten wir verschiedene Musikaufnahmen kleinerer Ensembles und Instrumentenvorstellungen als Filmclips. So lässt sich eine Live-Videokonferenz im Klassenzimmer lebendig gestalten. Die Filme können ebenfalls hervorragend zu einer Konzertvorbereitung genutzt werden. Die Produktion der Clips wurde unterstützt vom Lions Club Hildesheim-Rose. kostenfrei

Moderierte Konzertprobe im Großen Haus

Mehrere Haupt- oder Generalproben von Konzertprogrammen werden speziell für Schüler_innen geöffnet und moderiert. Interessante Informationen zu Werken und Instrumenten sowie spezifische Höraufgaben können eine inspirierende Brücke schlagen zu dem (ersten) Konzerterlebnis. Termine auf Anfrage, kostenfrei

Schnupperprobe

»Oper ist nichts für meine Klasse« ist ein oft gehörtes Argument. Probieren Sie es doch aus! Bei einer Schnupperprobe zu einer Oper können Sie den ersten Schritt machen – vielleicht sind ja richtige Opernfans in Ihrer Klasse!? kostenfrei

Orchesterproben miterleben

Erleben Sie mit Ihrer Klasse, wie die tfn_philharmonie probt. Während die Instrumente gestimmt werden, setzen sich die Schüler_innen hinter und zwischen die Musiker_innen. Um 10 Uhr beginnt die Arbeit, und wie die aussieht, kann man hier live erleben. Dauer: ca. 45 Minuten, kostenfrei

Solist_innen zu Besuch

Mitglieder des Musiktheaterensembles machen sich auf den Weg in die Klassenzimmer. Hier kann man vorzüglich den Beruf der Opernsängerin und des Opernsängers kennenlernen und sich inspirieren lassen für einen anstehenden Opernbesuch. kostenfrei

➤ Info und Anmeldung für alle Schulen in und um Hildesheim bei Theaterpädagogin Bettina Braun, 05121 1693 212, b.braun@tfn-online.de

workshops in der region hannover

Sie möchten mit Ihrer Klasse oder Gruppe einen Theaterworkshop machen? Oder haben eine Idee für ein theatrales Erlebnis? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Durch die Kooperation des tfn mit der Region Hannover bieten wir unterschiedliche Workshopformate für öffentliche Bildungsinstitutionen wie beispielsweise Schulen, Volkshochschulen oder Jugendzentren an.

Angeboten werden Workshops oder Projektwochen zu den Themen Freundschaft, Bühnenkampf, nonverbale Kommunikation, Magie und Fantasie, künstlerische Rauminstallationen, Improtheater, Schreibwerkstätten und vieles mehr. Je nach Thema und Tiefe des Einblicks sind unterschiedliche zeitliche Formate möglich. Durch die Kooperation kosten die Formate je 1,00 € pro Person pro Tag. Ein beispielsweise zweitägiger Workshop mit 20 Kindern kostet also insgesamt 40,00 €.

Sie haben Interesse? Dann werfen Sie einen Blick in die Workshop-Sammlung auf unserer Website im Bereich »mitmachen«. Nehmen Sie persönlich Kontakt auf und lassen Sie uns gemeinsam schauen, welches Thema und Format am besten zu Ihren Wünschen und der Gruppe passen.

➤ Ansprechpartnerin: Jana Laurien
Gebühr: 1,00 € pro Person pro Tag
Info und Anmeldung: 05121 1693 213,
j.laurien@tfn-online.de



Region Hannover

theaterpädagogisches zentrum hildesheim (tpz)

Zusätzlich zu unseren Vermittlungsformaten bietet das TPZ weitere theaterpädagogische Formate an.

Projekte nach Maß

Gemeinsam mit dem TPZ können Sie aktiv werden! Theater mit Schüler_innen, Familien, Bildungseinrichtungen, Unternehmen oder Privatpersonen: Das TPZ macht mit Ihnen und für Sie Theater und konzipiert Angebote ganz nach Ihren Wünschen. Für seine theaterpädagogische Arbeit und seine innovativen Konzepte wurde das TPZ vielfach ausgezeichnet.

Theatergeburtstage

Feiern Sie mit uns auf der Probestübe 2 des tfn! Beim Kindergeburtstag à la TPZ stehen den Kleinen drei Stunden lang roter Vorhang und Scheinwerferlicht, Kostüme und ein_e Theaterpädagog_in zur Verfügung. Theaterträume werden auch für die Großen wahr – z. B. bei Theatergeburtstagen, Familien- oder Betriebsfeiern.

Workshops und Projektstage

Das TPZ bietet Lehrer_innen und anderen Pädagog_innen zu vielen Themen das passende Format. So werden Rhetorik- und Bewerbungstrainings angeboten, um selbstbewusstes Auftreten zu stärken, sowie Kurse zu Themen wie Mobbing oder Gewaltprävention in Schulen und sozialen Einrichtungen.

Theater passend zum Lehrplan

Das TPZ stimmt Angebote auf die Rahmenrichtlinien der Lehrpläne sowie die Interessen der Kinder und Jugendlichen ab. Durch eine spielerisch-praktische Herangehensweise

werden theoretische Unterrichtsinhalte auf sinnliche Art erfahrbar. Von *antigone* bis *harry potter* lassen sich literarische Stoffe mit Theater verbinden.

Theater-AGs leiten oder coachen

Das TPZ bietet Theater-AGs in Schulen für jede Altersstufe an. Mit Hilfe der Theaterpädagog_innen entwickeln die Schüler_innen ihr eigenes Stück! Gerne kommen wir auch für einzelne Termine in Ihre Einrichtung, um Feedback oder Anregungen zu Inszenierungen zu geben.

Fortbildungen

Die Weiterbildung »Darstellendes Spiel« für Menschen, die in pädagogischen und sozialen Berufen tätig sind, vermittelt ein Jahr lang berufsbegleitend künstlerische und theaterpädagogische Methoden und Kompetenzen. Die Teilnahme befähigt Lehrer_innen zum Unterrichten des Faches »Darstellendes Spiel« in der Sekundarstufe 1 und 2. Für Multiplikator_innen in pädagogischen Arbeitsfeldern (Kindergarten, Schule, Jugendzentrum u. a.) bietet das TPZ weitere Fortbildungen rund ums Theaterspielen an.

➤ Ihre Ansprechpartner_innen:
Johanna Kirstein _ Aufträge und Anfragen
Phinthong-Poy Schlieker _ Projekte
Katrin Löwensprung _ Geschäftsführung

TPZ Hildesheim e. V.
Am Ratsbauhof 1c
31134 Hildesheim
05121 31432
info@tpz-hildesheim.de
www.tpz-hildesheim.de

GEMEINSAM für Hildesheim.

Tag und Nacht für Sie da! Mit uns gut leben.

www.evi-hildesheim.de



extras

98 events
101 rund um den spielplan



events

Theaterfest

Endlich wird nach der Sommerpause die neue Spielzeit feierlich eingeläutet. Zum Theaterfest am Sonntag, 25. August 2024, öffnet das Stadttheater Hildesheim seine Türen wieder fürs Publikum. Mit einem Konzert der tfn_philharmonie auf dem Theatervorplatz beginnt der Tag, an dem auf den Bühnen, in den Foyers und hinter den Kulissen allerlei Spannendes zu erleben ist. Das Team des tfn präsentiert das Programm der Spielzeit 24_25 u. a. mit der Soiree zu *der ewige spießer*. Formate zum Mitmachen laden Klein und Groß dazu ein, selbst kreativ zu werden. In einer verblüffenden Technikshow demonstrieren die Gewerke, wie mit Bühnenmaschinerie, Licht und allerlei Effekten magische Welten entstehen. Später ist die große Bühne auch zur Begehung freigegeben. Erkunden Sie Ihr Theater, lassen Sie sich überraschen und feiern Sie mit uns den Start in die neue Saison.

Premierenfeiern

Wenn nach langen Proben und Vorbereitungen eine Inszenierung endlich vor Publikum gezeigt werden kann, ist es Zeit zu feiern! Im Anschluss an die Premieren laden wir Sie herzlich ein, mit uns im f1 oder f4 den Mitwirkenden zu gratulieren und über das Erlebte ins Gespräch zu kommen. Lassen Sie mit uns gemeinsam die Abende in entspannter Atmosphäre ausklingen.

1+1+1 Das Trilogie-Event

Welche Kraft die Fantasie haben kann, beweist *don quijote* eindrücklich und humorvoll. Die weltberühmte Geschichte von Miguel de Cervantes wird in der Trilogie dieser Spielzeit als Oper, Schauspiel und Musical auf ganz unterschiedliche Weise umgesetzt.

Nach der Premiere des Musicals *der mann von la mancha* am Samstag, 29. März 2025, folgen gleich am Sonntag, 30. März 2025, Vorstellungen des Schauspiels *don quijote* und der Oper *don chisciotte* im Stadttheater Hildesheim. Rund um die drei Inszenierungen lädt ein vielfältiges Rahmenprogramm aus Einführungen, Nachgesprächen, Podiumsdiskussion, Workshops, Ausstellung u. v. m. dazu ein, sich aus verschiedenen Blickwinkeln dem Kosmos des »Ritters von der traurigen Gestalt« zu nähern. Lassen Sie sich dieses intensive Theatererlebnis nicht entgehen!

Für Zuschauer_innen, die sich zwei oder alle drei Inszenierungen ansehen möchten, werden vergünstigte Kombitickets angeboten.

Frau Holles Happy Hour

Vorweihnachtliche Märchenstunde
Für viele Hildesheimer Familien gehört es traditionell zum Advent wie der Weihnachtsmarkt und das Plätzchenbacken: Frau Holles Happy Hour im f1. Auch in diesem Jahr dürfen sich an den Adventsamstagen alle ab 3 Jahren wieder auf Waffeln, Limo und schöne Geschichten und Lieder freuen – gelesen und gesungen von unseren Ensemblemitgliedern. Es wird mal lustig, mal spannend, mal fantastisch, aber immer gemütlich vorweihnachtlich!

Und jetzt alle!

Gemeinsames Singen zu Weihnachten
Die letzten Wochen des Kalenderjahres sind voller Lieder, die zu Herzen gehen. Viele Melodien begleiten uns seit dem Kindesalter und bringen uns zuverlässig in Festtagsstimmung. Ob besinnlich und andächtig oder rhythmisch und humorvoll, das Repertoire ist groß. Singen Sie gemeinsam mit unseren Künstler_innen am Freitag, 13. Dezember 2024, im Großen Haus, bis die Weihnachtsfreude alle Gemüter erhellt.

Silvester

Ob wir den Sprung ins neue Jahr 2025 überhaupt erleben oder doch immer wieder am gleichen Tag im alten Jahr aufwachen? Freuen Sie sich an Silvester auf das tragikomische Musical *und täglich grüßt das murmeltier!* Die erste Vorstellung am frühen Abend ermöglicht Ihnen, rechtzeitig vor Mitternacht wieder zu Hause zu sein.

Die zweite Vorstellung am späten Abend schließt den Jahreswechsel mit ein und lädt das Publikum zum gemeinsamen Countdown ein. Begrüßen Sie mit uns das neue Jahr!

Junge Theaterstage

In dieser Spielzeit finden die Jungen Theaterstage vom 12. bis 16. Februar 2025 zum ersten Mal in der neuen Studiobühne thim statt. Das junge Publikum ab 4 Jahren ist herzlich eingeladen, sich diesen besonderen Ort für Kinder- und Jugendtheater in Hildesheim zu erobern. Seien Sie gespannt auf ein abwechslungsreiches Programm mit Figurentheater, Sprechtheater, Tanz und Musik. Dazu gibt es ein partizipatives Rahmenprogramm und das heißgeliebte Kinderfest zum Abschluss des Festivals – zwischen zwei Vorstellungen des Kinderstücks *der zauberer von oz*.

➤ Das detaillierte Programm finden Sie ab Ende 2024 u. a. auf unserer Website www.mein-theater.live und im Monatsspielplan.

Tanz-Tummelplatz

Das generationsübergreifende Tanzevent am Sonntag, 25. Mai 2025, ist die Gelegenheit für Schulen, Tanzschulen sowie Sport- und Tanzvereine aus Stadt und Landkreis, einen Einblick in ihre tänzerische Arbeit zu geben und sich mit ihren eigenen Choreografien auf der großen Bühne des tfn vor breitem Publikum zu präsentieren.

rund um den spielplan

Theatergarten

Die beliebte Tradition des Theatergartens lockt alljährlich im Sommer Menschen an die Tische und in die Liegestühle auf dem Theatervorplatz. In den letzten Wochen der Spielzeit wird die kleine Freiluftbühne vor den Stufen des Portals mit unterhaltsamen Programmen bespielt, und der Biergarten lädt zum Verweilen ein. Die Termine werden auf der Website und im Monatsspielplan bekannt gegeben.

Musical-Gala »Showtime«

Eine Reise durch die Musicallyandschaft des frühen zwanzigsten Jahrhunderts
Ob Cole Porter, Friedrich Hollaender oder Charles Trenet: Unternehmen Sie mit unserer musical_company eine Zeitreise in die 1920er- bis 1950er-Jahre. Lassen Sie sich von romantischen Balladen verzaubern und genießen Sie großartige Jazznummern zum Mitswingen, die das Lebensgefühl dieser Zeit entscheidend geprägt haben. Egal ob in der Berliner Club- und Kneipenszene, den Straßen von Paris oder in Amerika, auf der Suche nach Ruhm und Erfolg: Wohlbekannte Klassiker werden sich mit selten zu hörenden Nummern die Bühne teilen und den Glamour, Romantik und Humor der Zeit wiederauferstehen lassen. Die erste Vorstellung der Spielzeit findet am Samstag, 7. Dezember 2024, im Großen Haus Hildesheim statt.

Schmidt's Katzen

Auch in der Spielzeit 24_25 sind Schmidt's Katzen mit ihrem Improvisationstheater wieder zu Gast im tfn. Schnell, kreativ und sehr charmant entstehen einmalige Erlebnisse. Irgendwo zwischen Theater, Comedy und Live-Musik spielt das Ensemble auf Zuruf des Publikums kleine Szenen oder große Geschichten aus dem Stegreif. So entstehen skurrile Figuren, herzbewegende Augenblicke und Lieder, die nur einmalig erklingen. Termine werden gesondert bekannt gegeben.

Matineen / Soireen

Kostproben, Hintergründe und viele Informationen über die jeweils kommende Premiere bietet die Matinee / Soiree im thim. Das künstlerische Leitungsteam und Mitwirkende einer Inszenierung plaudern über all das, worauf Sie sich freuen dürfen. Die Termine finden Sie im Monatsspielplan. Der Eintritt ist frei.

Werkeinführung

Kurz vor der Vorstellung stimmen unsere Dramaturg_innen auf das ein, was Sie am Abend erwartet, und erzählen Wissenswertes über die Inszenierung und ihre Entstehung. Die Werkeinführungen finden zu ausgewählten Stücken im f1 statt. Die Termine finden Sie im Monatsspielplan. Der Eintritt ist im Kartenpreis enthalten.

Videoeinführung

Zu ausgewählten Stücken finden Sie kurze Videoeinführungen unter:
www.mein-theater.live

Auftakt – das Konzertgespräch

Eine Werkeinführung der etwas anderen Art findet vor den Sinfoniekonzerten statt. Mitwirkende unterhalten sich im Austausch mit der Dramaturgie über Wissenswertes zum Programm – zur Komposition, zum geistesgeschichtlichen Hintergrund, zu besonderen Herausforderungen und Freuden für die ausführenden Musiker_innen. Das Konzertgespräch beginnt jeweils 40 Minuten vor dem Konzert. Der Eintritt ist im Kartenpreis enthalten.

Nachgefragt – das Publikumsnachgespräch

Im Anschluss an ausgewählte Vorstellungen gibt es die Gelegenheit, mit dem Ensemble des Abends über das Gesehene zu sprechen. Ihre Begeisterung ist dabei genauso willkommen wie Ihre Kritik und Ihre Fragen an die Künstler_innen. Die Termine finden Sie im Monatsspielplan. Der Eintritt ist im Kartenpreis enthalten.

VHS-Kurse

In verschiedenen VHS-Kursen gewähren wir Einblicke in die Theaterarbeit, erklären Theaterberufe und stellen Inszenierungen vor – oftmals verbunden mit dem Besuch einer Probe oder einer Vorstellung. Die einzelnen Angebote und Anmeldewege finden Sie in den Semesterprogrammen der VHS Hildesheim, der Leine-VHS und der VHS Nienburg.

Theaterführungen

Wir nehmen Sie mit backstage! Regelmäßig finden Sie in unserem Programm Führungen entweder durchs Theater (Hauptbühne, Maske, Probebühnen, Schneidereien) oder durch unser Produktionszentrum im Güldenfeld (Malsaal, Schlosserei, Tischlerei, Dekoration). Die Termine finden Sie im Monatsspielplan. Gruppen ab 10 Personen können sich außerdem für ihren Wunschtermin bei Bettina Braun anmelden:
b.braun@tfn-online.de, 05121 1693 212
Preise: 3,00 € pro erwachsener Person, 0,50 € pro Kind

ensemble



andrey andreychik



lucia bernadas cavallini



samuel jonathan bertz



jürgen brehm



nina carolin



camila cordero



silke dubilier



gotthard hauschild



uwe tobias hieronimi



paul hofmann



yohan kim



manuel klein

ensemble



elisabeth köstner



neele kramer



jack lukas



simone mende



eddie mofokeng



tim müller *



sonja isabel reuter



linda riebau



ole riebesell

ensemble



julian rohde



martin schwartengräber



martha tham *



daniele veterale



daniel wernecke



karsten oliver wölm



katharina wollmann

* gast/gästin

opernchor



anne anderson



hyeh young baek



daniel chopov



chun ding



steffi fischer



stephan freiberger



semi kim



jesper mikkelsen



atsushi okumura

opernchor



xin pan



karolina pasierbska



diogenes randes farias



aline réa



katharina schutza



harald strawe



leilei xie



yajun yu



1. violine und 2. violine



flöte, oboe, klarinette und fagott



bratsche, cello und kontrabass



trompete, horn und pauke

mitarbeiter_innen



aus den bereichen geschäftsleitung, verwaltung, personal und finanzbuchhaltung



aus den bereichen dramaturgie, marketing, junges theater und vermittlung



aus den bereichen service_center und zentrale



aus den bereichen damenschneiderei, herrschneiderei und ankleidung

mitarbeiter_innen



aus den bereichen technische leitung, tontechnik, requisite, inspizienz, technik thim + f1, kapellmeister und solorepetition



aus den bereichen ausstattungsleitung und maske



aus den bereichen künstlerisches betriebsbüro, regieassistent, bühnentechnik, hausverwaltung



aus dem bereich beleuchtung

mitarbeiter_innen



aus den bereichen malsaal, dekoration, schlosserei, tischlerei, werkstättenleitung

einlass- und garderobenpersonal



koproduktionstheater



Theater PiedDeFou, boikott, Theater Karo Acht, tanz.Utan, theaterWEITER, Theater Persephone (nicht im Bild: Theater Fata Morgana)

kinderchor



jugendchor



team



achim falkenhausen



oliver graf



claudia hampe



daniel t. kornatowski



toni rack



sandra rasch



anna siegrot



melanie stockem-schroeder



andreas unsicker



anna wawrzyniak



florian ziemen



samuel c. zinsli

service

- 120 wir sind für sie da
- 121 weitere infos
- 122 eintrittspreise in hildesheim
saalplan thim
- 123 saalplan großes haus
- 124 konzerte im großen haus
- 125 tfn barrierefrei
- 126 festplatz-abonnements in hildesheim
- 128 geschäftsbedingungen
festplatz-abonnements
- 129 flexible abonnements in hildesheim
- 130 ermäßigungen und spezialangebote
- 131 tfn unterwegs
- 132 tfn in langenhagen und goslar
- 133 agb
- 134 spielstätten hildesheim

wir sind für sie da

service_center

Theaterstraße 6
31141 Hildesheim

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10-18 Uhr
Samstag 10-13 Uhr

Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn sind im service_center Karten für die jeweilige Vorstellung erhältlich.

05121 1693 1693
05121 1693 129 Fax
service@tfn-online.de
www.mein-theater.live

Der Verkauf von Einzelkarten und flexiblen Abonnements für die Spielzeit 24_25 beginnt am Montag, 12. August 2024, um 10 Uhr.

Die Buchung von Festplatz-Abonnements ist ab Montag, 17. Juni 2024, möglich. Auch während der Spielzeit kann man noch in laufende Abonnements einsteigen.

Von Montag, 1. Juli, bis Sonntag, 11. August 2024, ist das service_center geschlossen.

Unsere Theatervertrauensleute

Die Vertrauensleute des tfn im Landkreis Hildesheim organisieren den gemeinsamen Theaterbesuch und die Mitfahrgelegenheit, erledigen alle Formalitäten rund um das Abonnement und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung – Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

➤ Bad Salzedt furth:
Rita Speh, 05063 2530

➤ Nordstemmen:
Ingrid Hümpel, 05069 7316

➤ Nordstemmen-Heyersum:
Klaus Weinhold, 05069 2395

➤ Sarstedt-Hotteln:
Annemarie Lampe, 05066 3975

weitere infos

Monatsspielplan

Den ganzen Monat auf einen Blick! Unseren Monatsspielplan bekommen Sie in unserem service_center, an vielen Orten in Hildesheim und der Region, als Download unter www.mein-theater.live und auf Nachfrage auch per Post.

Website

Auf unserer Website www.mein-theater.live finden Sie den kompletten Spielplan stets aktuell, Informationen zu allen Stücken und Konzerten, zum Kartenkauf (Webshop), zu Abonnements sowie Serviceangebote, eine Übersicht der interaktiven Formate u. v. m.

Newsletter

Regelmäßig, kostenfrei und unkompliziert erhalten Sie mit unserem Newsletter aktuelle Informationen zu kommenden Premieren und Konzerten, spannende Einblicke und Interviews sowie Hinweise auf Sonderangebote und Aktionen. Abonnieren Sie unseren Newsletter gleich online unter: www.mein-theater.live.

Social Media

Folgen Sie uns auf Facebook, Instagram und YouTube! Hier erfahren Sie immer das Neueste, sehen Bilder und Trailer, können unserem Ensemble über die Schulter schauen und mit uns in Kontakt treten.
www.facebook.com/theater.f.niedersachsen
www.youtube.com/tfnhildesheim
www.instagram.com/tfn_online

Parkmöglichkeiten

Parkplätze finden Sie bei der VGH, Zufahrt Herderstraße, bei der Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen, Kennedypark 10 (für Abonnent_innen kostenfrei), am IBIS Styles Hotel, Zingel 26, und in der Parkgarage »Ratsbauhof«.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Von und nach Hannover: RE 10 oder S 4 über Sarstedt, halbstündlich bis ca. 24 Uhr. Fußweg vom Hauptbahnhof Hildesheim zum Theater 10 bis 15 Minuten. Mit der Buslinie 101 des Stadtverkehrs Hildesheim bis Haltestelle »Theater«. Alle Infos zu Fahrplänen und Preisen finden Sie unter: www.svhi-hildesheim.de. Freitag und Samstag fährt Sie von 23 bis 4 Uhr der »Nachtsbus« des Regionalverkehrs Hildesheim bis in die Nachbargemeinden nach Hause. Infos: www.rvhi-hildesheim.de/nachtsbus

geschenkgutscheine

Verschenken Sie unvergessliche Erlebnisse! Ob Oper, Schauspiel, Musical, Konzert oder Tanz und Junges Theater – mit einem Gutschein haben die Beschenkten freie Wahl und können selbst entscheiden, wann sie ins Theater gehen und wo sie sitzen wollen. Auch Abonnements können damit bezahlt werden.

Der Wert des Gutscheins ist frei wählbar und wird beim Kauf festgelegt. Eine Schmuckhülle erhalten Sie gratis dazu.

eintrittspreise in hildesheim

großes haus	I	II	III	IV	V*	VI*
musiktheater, musical	42,50	38,50	34,00	26,00	18,50	13,50
kinder, schüler_innen, studierende	21,25	19,25	17,00	13,00	9,25	6,75
schauspiel, tanz	33,00	29,00	26,00	19,50	13,00	10,50
kinder, schüler_innen, studierende	16,50	14,50	13,00	9,75	6,50	5,25
der zauberer von oz	19,50	17,50	15,50	13,50	10,00	9,00
kinder, schüler_innen, studierende	9,75	8,75	7,75	6,75	5,00	4,50

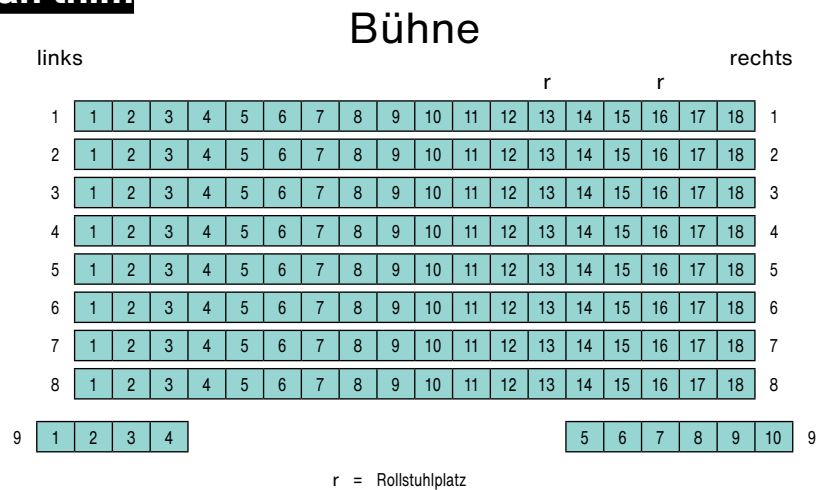
* In den Preiskategorien V und VI sind Sichteinschränkungen möglich.

thim			
schauspiel, musical, kammerkonzert	18,00	kinder, schüler_innen, studierende	9,00
junges theater	9,00	kinder, schüler_innen, studierende	6,00

Alle Ermäßigungen siehe S. 130.

Abweichende Preise für Premieren, Sonderveranstaltungen und Gastspiele. Alle Preise inklusive Vorverkaufs- und Systemgebühr im service_center. Bei Online-Buchungen fallen zusätzliche Gebühren an.

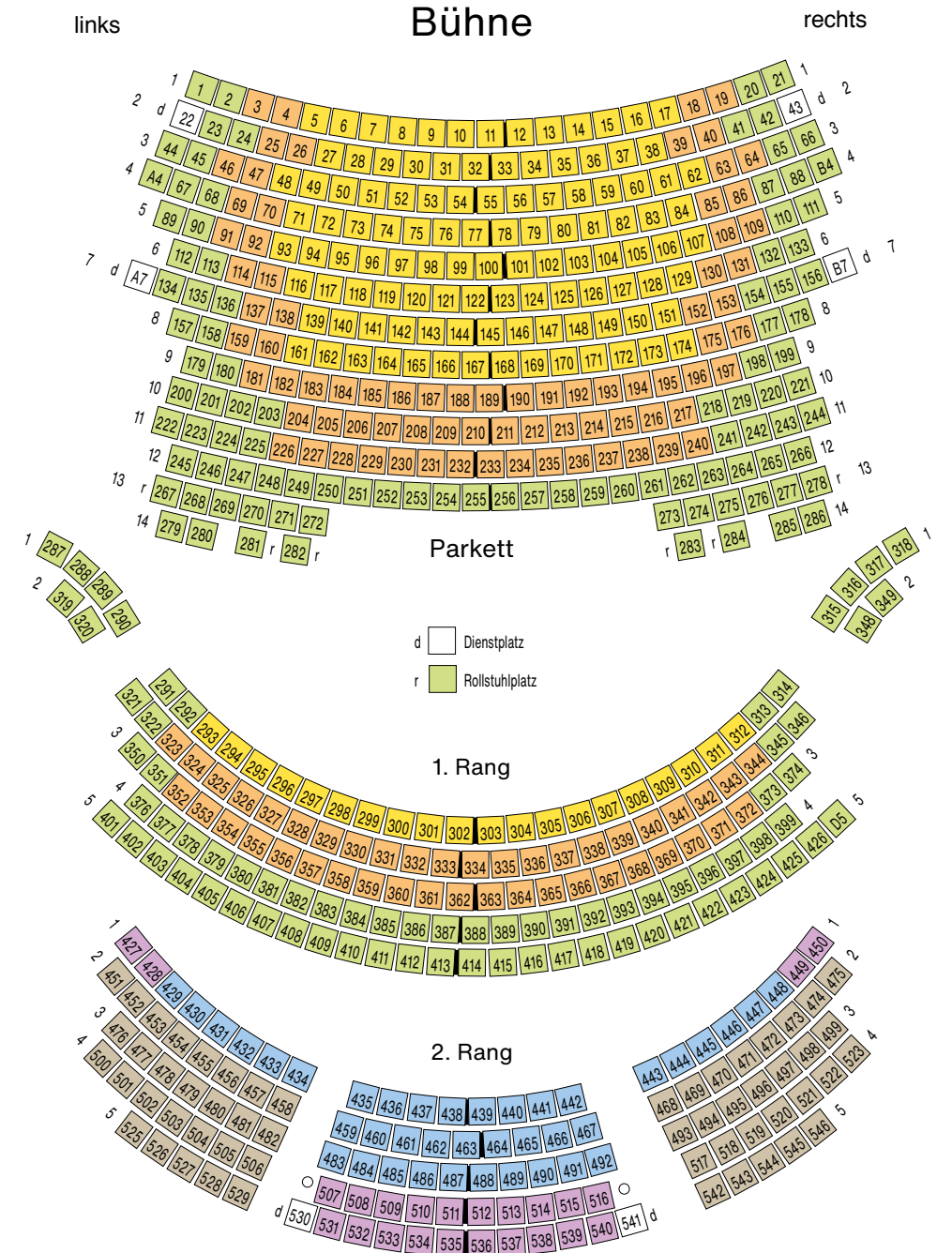
saalplan thim



Bei Bedarf können in Reihe 1 bis zu sechs Rollstühle mit Begleitung platziert werden.

saalplan großes haus

außer Konzerte, siehe S. 124

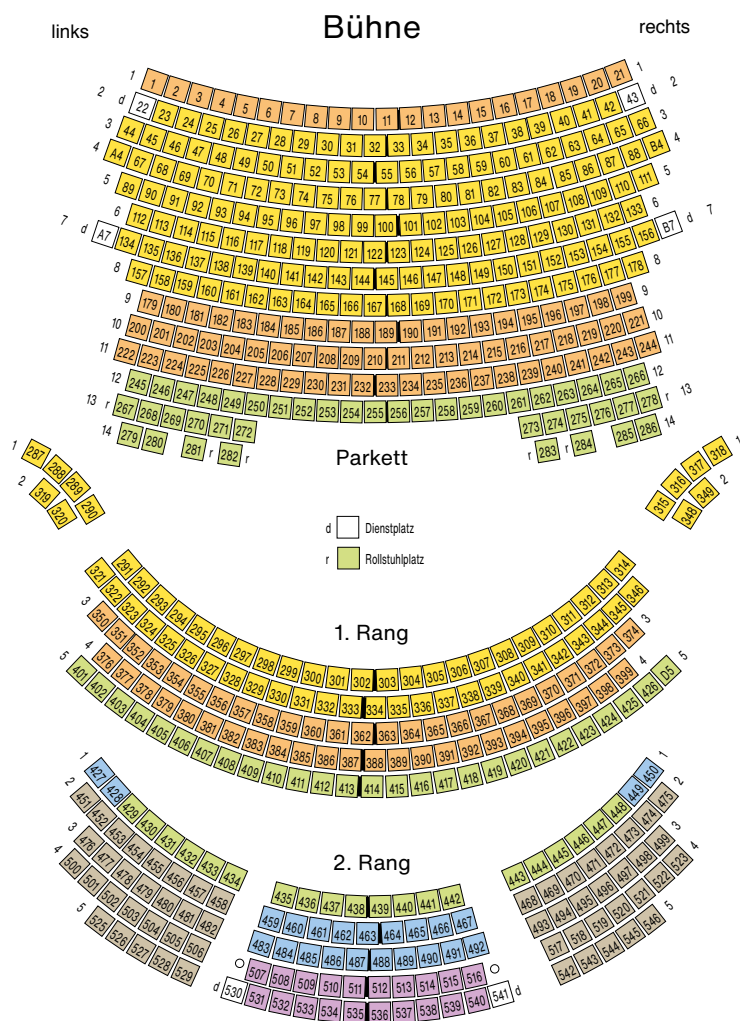


konzerte im großen haus

	I	II	III	IV	V*	VI*
sinfoniekonzerte	37,00	31,50	28,00	22,00	16,00	12,00
kinder, schüler_innen, studierende	18,50	15,75	14,00	11,00	8,00	6,00
neujahrskonzert	42,50	38,50	34,00	26,00	18,50	13,50
kinder, schüler_innen, studierende	21,25	19,25	17,00	13,00	9,25	6,75

* In den Preiskategorien V und VI sind Sichteinschränkungen möglich.
Alle Ermäßigungen siehe S. 130.

saalplan für konzerte



tfn barrierefrei

Barrierefreier Zugang

Den barrierefreien Zugang zum Großen Haus in Hildesheim finden Sie links vom Hauptportal. Das thim ist mit Fahrstuhl erreichbar. In beiden Spielstätten gibt es bis zu sechs Rollstuhlplätze.

Hörverstärkung

Im Großen Haus steht eine Hörverstärkungsanlage zur Verfügung. Mobile Empfangsgeräte mit Kopfhörer oder Induktionsschleife (zur drahtlosen Übertragung an Hörgeräte oder Cochlea-Implantate) können Sie kostenlos gegen Pfand an der Garderobe im Parkett rechts ausleihen.

Leichte Sprache

Auf unserer Website, www.mein-theater.live, finden Sie unter dem Button »barrierefrei« zu vielen Veranstaltungen und ausgewählten Stücken Beschreibungen in Leichter Sprache.

Übersetzung in Gebärdensprache

Einzelne Vorstellungen werden in Gebärdensprache übersetzt.
Info: www.mein-theater.live, »barrierefrei«

Übertitelung

Ausgewählte Produktionen werden mit Übertiteln in unterschiedlichen Sprachen (z. B. deutsch, englisch, türkisch) oder auch einfacher Sprache angeboten.

➤ Informationen dazu finden Sie in den Stückbeschreibungen S. 16-81.

KulTour

Der Malteser Hilfsdienst bietet mit der KulTour einen professionellen und zertifizierten Fahrdienst an, der es Menschen mit Beeinträchtigung und Mobilitätseinschränkungen ermöglicht, einfach und unkompliziert an kulturellen Veranstaltungen teilzunehmen. Die Fahrten können kostenlos gebucht werden.

➤ Ansprechpartnerinnen:
Malteser Hildesheim, Fahrdienstzentrale
Benita Hieronimi und Linda Ludwig,
05121 606 9862
kultouren-hildesheim@malteser.org

Assistenzhunde willkommen

Eine gesonderte Platzbuchung für Assistenzhundehalter_innen ist direkt im [service_center](#) möglich.

➤ Ihre Ansprechpartnerin rund um das Thema Inklusion am tfn: Clara-Maria Scheim, cm.scheim@tfn-online.de

festplatz-abonnements in hildesheim

Ihre Vorteile auf einen Blick

Sie können aus einem vielfältigen Angebot von Abo-Serien die für Sie passende(n) auswählen. Eine Übersicht finden Sie in der hinteren Umschlagseite des Spielzeitheftes.

Sie haben einen Stammplatz und müssen sich nicht um Einzelkarten kümmern.

Sie sparen zwischen 30 % und 40 % gegenüber dem Einzelkartenpreis.

Sie erhalten 20 % Rabatt auf Eintrittskarten, die Sie zusätzlich zu Ihrem Abo erwerben. So können Sie auch vergünstigt Veranstaltungen besuchen, die nicht in Ihrem Abo enthalten sind, oder sogar ermäßigte Karten für weitere Personen kaufen, mit denen Sie gemeinsam ins Theater gehen. (Ausgenommen sind Sonderveranstaltungen, Gastspiele und Junges Theater.)

Ihr Abo-Ausweis ist nicht personen-gebunden, sondern übertragbar.

Sie haben die Möglichkeit, einzelne Vorstellungstermine kostenlos zu tauschen, falls Sie einen Termin nicht wahrnehmen können.

Der Einstieg in ein laufendes Abo ist zum anteiligen Preis auch während der Spielzeit noch möglich.

Personen mit Schwerbehindertenausweis erhalten 40 % Ermäßigung auf den regulären Abo-Preis. (Eine Übertragung ist dann nur auf ebenfalls ermäßigungsberechtigte Personen möglich.)

Sie erhalten das Spielzeitheft und weitere wichtige Informationen per Post.

Im Rahmen der Aktion »Abo plus« profitieren Sie außerdem von Ermäßigungen beim Kartenkauf am Staatstheater Hannover und vielen anderen Theatern.

Sie können sich für das Programm »abo_exklusiv« registrieren und damit an Verlosungen für Sonderveranstaltungen wie Bühnenbegehungen oder Treffen mit Künstler_innen teilnehmen.

Sie können Parkplätze bei der Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen (Hauptstelle Hildesheim, Pieperstraße) kostenfrei nutzen.

Werben Sie neue Abonnent_innen und erhalten Sie dafür einen Preisnachlass von 20,00 € auf Ihr nächstes Abo. (Gültig pro geworbene_r Neukund_in, nicht pro Platz. Es sind maximal zwei Prämien möglich, sofern die Gesamtprämie den Rechnungsbetrag nicht übersteigt. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Prämie erhält nur, wer 23_24 ein tfn_abo besessen hat. Neu geworben werden kann nur, wer 23_24 noch kein tfn_abo hatte.)

➤ Gerne berät Sie unser service_center zu allen Fragen rund um die Abos. Sprechen Sie uns an und sichern Sie sich durch frühzeitige Buchung Ihren Wunschplatz!

abos	I	II	III	IV	V	VI
premieren	11 premieren, samstag oder sonntag, 19 uhr					
	286,00	253,00	231,00	176,00	121,00	93,50
die großen abos	10 vorstellungen, dienstag bis donnerstag, freitag oder samstag, 19.30 uhr spezial_abo an wechselnden wochentagen					
	245,00	220,00	195,00	150,00	100,00	80,00
die kleinen abos	6 vorstellungen, montag, dienstag, mittwoch, donnerstag, 19.30 uhr oder als wahl_abo					
	159,00	141,00	126,00	96,00	66,00	51,00
sonntag	6 vorstellungen, sonntag, 16 uhr oder 6 vorstellungen, sonntag, 19 uhr (alternativ in den serien a: september bis februar oder b: januar bis juni).					
	159,00	141,00	126,00	96,00	66,00	51,00
musiktheater	6 vorstellungen oper, operette, musical, tanz, samstag, 19.30 uhr					
	177,00	162,00	144,00	108,00	78,00	57,00
konzert	5 sinfoniekonzerte, sonntag, 19 uhr, und 1 neujahrskonzert, donnerstag, 19.30 uhr					
	135,00	117,00	105,00	81,00	60,00	45,00

➤ eine übersicht der vorstellungen mit terminen in diesen abonnements finden sie in der hinteren umschlagseite.

➤ schüler_innen und studierende erhalten eine ermäßigung von 50 % auf den abopreis in allen preiskategorien!

geschäftsbedingungen festplatz-abonnements

Bei Abschluss eines Abonnements mit der tfn GmbH kommt ein Vertrag im Sinne des BGB zustande. Die folgenden Bedingungen sind Bestandteil des Vertrages.

Zahlungsbedingungen und Übertragbarkeit

Das Abonnement kann in einer Summe oder in zwei Raten gezahlt werden. Der Abonnementausweis wird nach erstem Zahlungseingang ausgegeben, bei bargeldloser Zahlung per Post zugesandt. Für Überweisungen nutzen Sie bitte die folgenden Bankverbindungen:

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
IBAN: DE58 2595 0130 0000 0163 31
BIC: NOLADE21HIK

Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen
IBAN: DE05 2519 3331 4001 0163 00
BIC: GENODEF1PAT

Dem Theater gegenüber haften die Bestellenden. Ist keine Zahlung bis 15 Tage vor der ersten Vorstellung erfolgt, besteht kein Anspruch auf den bisherigen Sitzplatz. Die Mahngebühr beträgt je Mahnung 2,50 €. Der Abonnementausweis ist übertragbar.

Umtauschrecht

Abonnent_innen können ihr Platzanrecht tauschen. Umtauschscheine können für alle regulären Vorstellungen (außer Sonderveranstaltungen, Fremdveranstaltungen, Gastspiele und Junges Theater) des tfn in Hildesheim (Großes Haus), Langenhagen (Theatersaal) und Goslar (Kaiserpfalz) eingelöst werden. Ein gleichwertiger Platz kann nicht garantiert werden, eine Rückzahlung erfolgt nicht. Eine durch Preisunterschiede entstehende Differenz muss zugezahlt werden.

Ein Umtausch ist nur innerhalb der laufenden Spielzeit möglich. Es besteht kein Ersatzanspruch. Der Umtausch ist bis 13 Uhr des Vorstellungstages, bei Abovorstellungen am Sonntag bis Samstag, 13 Uhr, vorzunehmen.

Versäumte Vorstellungen

Für durch höhere Gewalt oder Streik ausgefallene Vorstellungen sowie für nicht besuchte oder nicht rechtzeitig umgetauschte Abonnementvorstellungen wird kein Ersatz geleistet.

Kündigung und Änderungswünsche

Das Abonnement gilt für eine Spielzeit und verlängert sich um eine weitere, wenn es nicht bis zum 31. Mai des Jahres schriftlich gekündigt wird. Änderungswünsche (Platz oder Abo-Serie) müssen bis Ende der jeweiligen Spielzeit genannt werden. Während der laufenden Spielzeit sind nur in Ausnahmefällen Änderungen möglich.

Änderungen vorbehalten!

flexible abonnements in hildesheim

Für alle, die häufiger ins Theater gehen und dabei selbst auswählen wollen, welche Stücke oder Konzerte sie am tfn besuchen, bieten flexible Abos die beste Möglichkeit: Erleben Sie die große Vielfalt des Spielplans und nutzen Sie dabei die Sparvorteile.

wahl_abo

Sie haben die Wahl! Mit 6 Abo-Scheinen können Sie Vorstellungen im Großen Haus Hildesheim besuchen, und das in verschiedenen Preiskategorien von 51,00 € bis 159,00 € – je nach Platzierung im Saal. (Siehe Preistabelle S. 127 »die kleinen abos«) Das wahl_abo gilt während der laufenden Spielzeit und ist auch auf andere Personen übertragbar.

joker_abo

Dieses überraschende Abo umfasst 6 Joker-Karten zum Gesamtpreis von 87,00 €. Sie gelten für die laufende Spielzeit und können für Joker-Vorstellungen im Großen Haus Hildesheim in allen Preiskategorien nach Verfügbarkeit eingelöst werden. Welche Termine das sind, wird jeweils im Monatsspielplan bekannt gegeben.

theater_scheckheft

Sie erwerben 10 Schecks für 169,00 € und können diese bei Vorstellungen im Großen Haus Hildesheim an der Abendkasse einlösen. Je nach Verfügbarkeit ist dies in allen Preiskategorien möglich. Die Schecks sind übertragbar und nicht auf eine Spielzeit befristet. Reservierungen im Vorfeld der Vorstellung sind nicht möglich. (Bei der Einlösung von Scheckheften mit früheren Konditionen können Zuzahlungen anfallen.)

mini_abo

Für jüngere Theaterfans gibt es 4 Vorstellungen aus dem Familien-Programm (*die zauberflöte*, *artus – der junge könig*, *der zauberer von oz*, *pamina*, *tamino und die magie der musik*) und Junges Theater (siehe S. 64-81) zu frei wählbaren Terminen. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre zahlen dafür 24,00 € und begleitende Erwachsene 36,00 €. Empfohlene Altersangaben finden Sie auf den jeweiligen Stückseiten. Ein mini_abo gilt für die laufende Spielzeit.

➤ Flexible Abonnements gelten nicht für Sonderveranstaltungen und Gastspiele. wahl_abo, joker_abo und theater_scheckheft gelten außerdem nicht für Junges Theater.

ermäßigungen und spezialangebote

Ermäßigungen für Kinder, Schüler_innen, Studierende (Vollzeitstudium, bis 29 Jahre) sowie Teilnehmer_innen am Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr

50 % Rabatt auf die regulären Eintrittspreise, ausgenommen sind Sonderveranstaltungen, Gastspiele und Junges Theater.

Ermäßigungen für Schwerbehinderte, Auszubildende und Arbeitsuchende

40 % Rabatt auf die regulären Eintrittspreise, ausgenommen sind Sonderveranstaltungen, Gastspiele und Junges Theater. Mit dem Eintrag »B« im Ausweis erhält die Begleitperson eine Freikarte.

Ermäßigungen für Bürgergeld-Empfänger_innen und deren Kinder

4,00 € in allen Preiskategorien

theater_card

Das volle Theatererlebnis zum halben Preis – so oft Sie wollen! Die theater_card ist zum Preis von einmalig 75,00 € im service_center erhältlich und ermöglicht einen Rabatt von 50 % auf Veranstaltungen des tfn in Hildesheim, solange freie Plätze verfügbar sind. Ausgenommen sind Sonderveranstaltungen, Gastspiele und Junges Theater. Die Laufzeit beträgt ein Jahr ab Ausstellungsdatum. Eine Übertragung auf andere Personen ist nicht möglich.

Kulturticket

Mit dem Kulturticket erhalten Studierende der Uni Hildesheim gegen Vorlage ihres Studierendenausweises ab 7 Tage vor Vorstellungstermin Karten zu 2,50 €. Dies gilt für Veranstaltungen am tfn in Hildesheim außer Sonderveranstaltungen und Gastspiele, sofern freie Plätze verfügbar sind.

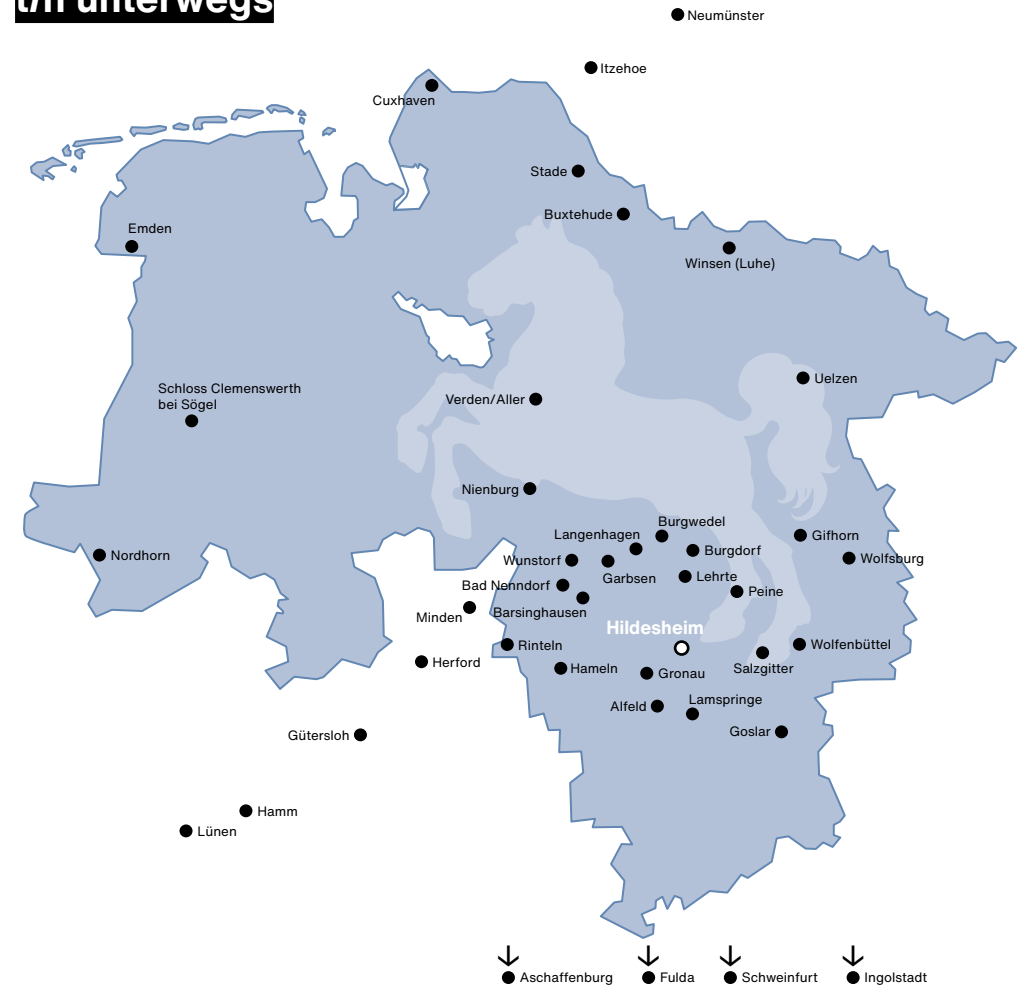
Zusätzliche Karten zum Abo

Abonnent_innen erhalten 20 % Rabatt auf Einzelkarten, die zusätzlich zum Abo gekauft werden. Ausgenommen sind Sonderveranstaltungen, Gastspiele und Junges Theater.

Gruppenbuchungen ab 10 Personen

20 % Rabatt, ausgenommen sind Premieren, Sonderveranstaltungen, Gastspiele und Junges Theater.

tfn unterwegs



Das tfn versorgt viele Orte mit Theater!

In über 40 Spielstätten zeigen wir Musiktheater, Schauspiel, Musical, Konzerte und unsere Kinder- und Jugendtheaterproduktionen, in Niedersachsen und den anliegenden Bundesländern. Der entfernteste Ort, an dem wir zu Gast sind, ist in dieser Spielzeit Ingolstadt (Bayern), der nächstgelegene ist Gronau (Leine).

Anlaufpunkt für alle Spielstätten, die Gastspielorte des tfn sind oder es werden wollen, ist das Künstlerische Betriebsbüro: 05121 1693 150, gastspiel@tfn-online.de

Informationen zum Kartenkauf in unseren Gastspielorten finden Sie auf unserer Website.

tfn in langenhagen und goslar

Mit eigenen Veranstaltungsreihen gastiert das tfn in Langenhagen und Goslar.

Langenhagen

Mi, 18.9.24, 20 Uhr

der ewige spießer

Mi, 20.11.24, 20 Uhr

und täglich grüßt das murmeltier

Mi, 8.1.25, 20 Uhr

sweeney todd

Mi, 5.2.25, 20 Uhr

don quijote

Mi, 12.3.25, 20 Uhr

artus – der junge könig

Mi, 2.4.25, 20 Uhr

das kunstseidene mädchen

Mi, 7.5.25, 20 Uhr

im menschen muss alles herrlich sein

Mi, 4.6.25, 20 Uhr

warten auf'n bus

Jeweils 19.30 Uhr findet eine Einführung statt.

Theatersaal Langenhagen

Robert-Koch-Realschule

Rathenaustraße 14

30853 Langenhagen

Die Vorstellungen sind auch im Abonnement mit 4 oder 8 Terminen buchbar.

Goslar

4 Kaiserpfalzkonzerte

So, 15.9.24, 18 Uhr

Sa, 7.12.24, 19.30 Uhr

Sa, 25.1.25, 19.30 Uhr

Sa, 8.3.25, 19.30 Uhr

siehe S. 63

Kaiserpfalz

Kaiserbleek 6

38640 Goslar

Die Konzerte sind auch im Abonnement buchbar.

➤ Weitere Infos und Karten im service_center unter 05121 1693 1693 oder unter www.mein-theater.live

➤ Einzelkarten erhalten Sie außerdem bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

agb

Karten sind vom Umtausch ausgeschlossen, gekaufte Karten werden nicht zurückgenommen.

Rabatte und Ermäßigungen werden gerundet, sodass der Preis von der prozentualen Angabe geringfügig abweichen kann. Rabatte und Ermäßigungen gelten nicht für Sonderveranstaltungen, Fremdveranstaltungen und Gastspiele.

Ermäßigungen sind nicht kombinierbar.

Es gilt die jeweils günstigste Preisvariante. Mit einer ermäßigten Karte kann der Einlass in unsere Theater nur gewährt werden, wenn zum Zeitpunkt des Einlasses ein entsprechender Berechtigungsnachweis vorgelegt wird. Ist dies nicht der Fall, kann der Einlass nur nach Entrichtung des Differenzbetrages zum regulären Preis gewährt werden.

Gutscheine, die mit einem Preisvorteil verbunden sind, müssen bis zum Ende der jeweiligen Spielzeit eingelöst werden oder unterliegen gegebenenfalls anderen Einschränkungen, die aus dem Gutscheinaufdruck hervorgehen.

Jegliche Ton-, Foto-, Film- und Videoaufnahmen, auch für den privaten Gebrauch, sind untersagt. Jede Zuwiderhandlung wird verfolgt. Bei Zuwiderhandlungen ist das Hauspersonal berechtigt, Aufnahmegeräte und Kameras einzuziehen und bis zum Ende der Veranstaltung einzubehalten.

Termin- und Programmänderungen sind weder beabsichtigt noch vorgesehen, können jedoch aus zwingenden Gründen notwendig werden und bleiben vorbehalten. Eine Benachrichtigung erfolgt nach Möglichkeit direkt. Aus diesem Grund bitten wir Sie beim Kartenkauf um Ihre Kontaktdaten. Außerdem beachten Sie bitte die örtliche Presse und unseren Internetauftritt: www.mein-theater.live.

Die vollständigen AGB werden durch Aushang im service_center bekannt gegeben und werden mit Kartenkauf wirksam.

großes haus, hildesheim



thim - theater im malsaal, hildesheim



freunde des tfn e. v.



vorstand der freunde des tfn

Sie lieben Ihr Theater? Werden Sie Mitglied!

Zweck und Ziel unseres Vereins ist die Unterstützung des tfn in Form von Zuwendungen zu ausgewählten künstlerischen und sozialen Anliegen – etwa für besondere Ausstattungen in Musiktheater, Schauspiel, Musical oder Konzert, die Anschaffung von Barockbögen und eines Cembalos, Unterstützung der Angebote mit Gebärdensprache oder die Ausrichtung des Sommerfestes für die Mitarbeiter_innen des tfn u. v. m. Seit der Gründung des Vereins fördern wir besonders das Kinder- und Jugendtheater und regelmäßig den Jugendchor.

Wir treten in Politik und Öffentlichkeit für das tfn ein und betonen nachdrücklich: Das Theater trägt mit der Breite seiner Sparten und mit seiner Qualität

unverzichtbar zur Vielfalt des kulturellen Angebots nicht nur in Hildesheim, sondern in ganz Niedersachsen bei.

Für das Theaterpublikum sind wir Ansprechpartner_innen und auch Sprachrohr. Wenn Sie Ihrem Theater nicht nur als Zuschauer_in verbunden sein wollen, schließen Sie sich uns als Mitglied an.

Sie sind herzlich willkommen und wir freuen uns auf Sie!

➤ Infos und Beitrittsformulare:
www.mein-theater.live
freunde@tfn-online.de
 service_center,
 Theaterstraße 6, 31141 Hildesheim

mit freundlicher unterstützung



Medienpartner



Wir schaffen Spielraum!



Hildesheim



Auch im theater für niedersachsen.

(05121) 967-0 · www.gbg-hildesheim.de



kwo

Zuhause
um Hildesheim

Ganz großes Theater!

Wir wünschen gute Unterhaltung mit viel Applaus auf den Bühnen
des tfn in Hildesheim.

vermieten | bauen | verwalten | Telefon 051 21 | 976 - 0 www.kwo-hi.de



LOOK//one
Agentur für ganzheitliche Kommunikationssysteme



WWW.LOOK-ONE.DE

**das
ensemble
MACHT DAS
SPIEL**



Elektro LINDEMANN GmbH
Kompetenz hat einen Namen

Utermöhlestraße 3 · 31135 Hildesheim · www.elektro-lindemann.de
info@elektro-lindemann.de · Tel. 0 51 21 / 918 7000 · Fax 0 51 21 / 918 7029



WENN
du dich ins Leben stürzt,

DANN
verlass dich auf uns.

VGH
fair versichert

Finanzgruppe



Mehr Money für Manni.

Mehr Plus auf dem Konto:
Einfach mit der Sparkassen-Karte bei über 400 regionalen Partnern bezahlen und Geld-zurück-Vorteile sichern.

Mehr Infos unter: sparkasse-hgp.de/vorteilswelt

Das theater für niedersachsen ist einer von über 400 Vorteilspartnern

Weil's um mehr als Geld geht.




QUBUS media

Sie haben die Botschaft. Wir drucken sie.

QUBUS media GmbH
Beckstraße 10
30457 Hannover
t 0511 94670-0
www.qubus.media
#qubusmedia
f i in

Es ist angerichtet
Eine kulinarische Reise durch die Zeit

ES IST ANGERICHTET!

ROEMER- UND PELIZAEUS-MUSEUM
HILDESHEIM

rpmuseum.de

KULTUR RING HILDESHEIM

KONZERTE
STUDIENFAHRTEN
VORTRÄGE
THEATER

24|25

www.kulturring-live.de
Telefon: 05121-34271
info@kulturring-live.de

Felix Kieser © Witte

Senioren Kino

Thega filmpalast
HILDESHEIM

Jeden Monat ein ausgewählter Film inkl. Kaffee und Kuchen ab 15 Uhr.

Mein erster KINOBESUCH!
GROSSES KINO FÜR UNSERE KLEINSTEN!
Ab 2 Jahre

Jeden Monat ein wechselnder Film!
Gedimmte Saalbeleuchtung
Verringerte Lautstärke
Inkl. Urkunde & Ausmalbilder

Ticketpreis **4,- €**

filmpalast
HILDESHEIM

neue CD erschienen bei *cpo*

the belle of new york

operette von **gustave adolphe kerker**

mit solist_innen des tfn,
tfn_opernchor,
tfn_philharmonie
dirigent **florian ziemen**

erhältlich im handel
und im **tfn service_center** zum vorzugspreis von **19,00 €**

cpo
Gustave Adolphe Kerker
The Belle of New York
Uwe Tobias Hieronimi - Julian Rohde
Robyn Allegra Parton
Neele Kramer - Kathrin Finja Meier
tfn_opernchor - tfn_philharmonie
Florian Ziemen

geschäftsleitung

oliver graf _ intendant
claudia hampe _ verwaltungsdirektorin
antje spoo _ sekretärin und
vertragsmanagement gastspiele
christina krauß _ sekretärin

dramaturgie

samuel christian zinsli _ leiter,
musiktheater- und konzertdramaturg
julia hoppe _ musicaldramaturgin
2 n. n. _ dramaturg_innen
silvia heubach _ archivarin

company_management

musiktheater:

florian ziemen
samuel christian zinsli

schauspiel:

2 n. n.

musical:

andreas unsicker
julia hoppe

marketing

toni rack _ leiter
fabian engelke _ referent für
öffentlichkeitsarbeit und marketing
laura pagel _ referentin für
marketing und events
eva zink _ referentin für presse- und
öffentlichkeitsarbeit
n. n. _ fsj kultur

künstlerisches betriebsbüro

anna wawrzyniak _ künstlerische
betriebsdirektorin
n. n. _ referent_in für die gastspielorte
und mitarbeiter_in kbb
teresa tölle _ mitarbeiterin kbb und
leiterin statisterie
felipe moretti rodrigues _ orchesterbüro

junges theater und vermittlung

sandra rasch _ leiterin
bettina braun _ theaterpädagogin
n. n. _ theaterpädagogin
clara-maria schein _ agentin für inklusion

regie **

frances van boeckel *
sebastian ellrich *
oliver graf
henri hüster *
clara kalus *
seollyeon konwitschny-lee *
anette leistenschneider *
kathrin mayr *
joerg steve mohr *
milena mönch *
oliver pauli *
jens daryousch ravari *
melanie schweinberger
michael stacheder *
christian von götz *
ayla yeginer *

ausstattung **

anna siegrot _ leiterin
patrizia bitterich _ assistentin
nadine dannemann _ assistentin
n. n. _ fsj kultur

bernhard bruchardt *
lea burkhalter *
sebastian ellrich *
sybille gänßlen-zeit *
moni gora *
alexander grüner *
telse hand *
beata kornatowska *
sandra linde *
amelie müller *
christian von götz *
felix wienbürger *

choreografie **

sara angius *
 dominik büttner *
 annika dickel *
 katharina glas *
 doris marlis *

musiktheater

florian ziemen _ generalmusikdirektor
 achim falkenhausen _ chordirektor,
 kapellmeister und stellvertreter des gmd
 stefano di laurenzi _ studienleiter
 sergei kiselev _ kapellmeister
 und solorepetitor
 ki yong song _ solorepetitor und
 assistent des gmd

ensemble:

andrey andreychik
 carolina luquin duarte *
 uwe tobias hieronimi
 marie sofie jacob *
 yohan kim
 hogeun kim *
 jaro kirchgessner *
 neele kramer
 eddie mofokeng
 sonja isabel reuter
 julian rohde
 zahra sebnat *

natascha flindt _ regieassistentin
 felipe moretti rodrigues _ inspizient

schauspiel*ensemble:*

nina carolin
 camila cordero
 gotthard hauschild
 paul hofmann
 manuel klein
 simone mende
 tim müller *
 linda riebau

ole riebesell
 martin schwartengräber
 martha tham *
 daniele veterale

benjamin philip hanke _ regieassistent
 jana lindner _ regieassistentin
 melanie schweinberger _ regieassistentin
 mick lee kuzia _ inspizient
 n. n. _ soufflage
 stefan wurz * _ musikalischer leiter

musical_company

andreas unsicker _ musikalischer leiter

ensemble:

lucía bernadas cavallini
 samuel jonathan bertz
 jürgen brehm
 silke dubilier
 elisabeth köstner
 jack lukas
 daniel wernecke
 katharina wollmann
 karsten oliver wöllm
 n. n.

judith hölscher * _ trainingsleiterin
 modern dance
 sabrina hauser * _ trainingsleiterin ballett
 stefan garbelmann _ inspizient
 benjamin philip hanke _ regieassistent
 jana lindner _ regieassistentin
 melanie schweinberger _ regieassistentin

opernchor

achim falkenhausen _ chordirektor

sopran:

steffi fischer
 semi kim
 xin pan
 karolina pasierbska

alt:

anne anderson
 hyeh young baek
 aline réa
 elena safin
 katharina schutza

tenor:

chun ding
 atsushi okumura
 harald strawe
 leilei xie
 yajun yu

bass:

daniel chopov
 stephan freiberger
 jesper mikkelsen
 diogenes randes farias
 n. n.

tfn_philharmonie

florian ziemen _ generalmusikdirektor

1. violine:

jiyoung kim _ konzertmeisterin
 martin weldner °

viktoria henke
 annette kosbahn
 ke li
 esengül tezcen
 2 n. n.

2. violine:

oleg zubarev °
 xenia debrere
 viktoria evlogieva georgieva
 erich kammerer
 gleb lagutin
 anna taube

bratsche:

n. n. °
 gijoon jo °
 dorina ramholtz
 n. n.

cello:

görkem cicek
 wei-cheng wang °
 n. n.

kontrabass:

jaeho lee °
 nikolay drumev

flöte:

zsolt sokoray °
 brigitta brugger

oboe:

ruslan bojkov °
 eli yoon

klarinette:

christian brugger °
 guido hauser

fagott:

jihye kim °
 kanako weldner

horn:

markus hartz °
 lars-tjorven mahl
 2 n. n.

trompete:

joachim hartz °
 sarah kluge

posaune:

3 n. n.

pauke:

hana yoo °

xenia debrere _ orchesterinspektorin
joachim hartz _ orchesterinspektor
amir gabdulbarijew _ orchesterwart
johannes beckert _ orchesterwart

junges theater

sandra rasch _ leiterin junges
theater und vermittlung

koproduktionstheater:

boikott
theater fata morgana
theater karo acht
theater persephone
theater pieddefou
theaterweiter

regie:

sophie kraus *
hartmut fiegen *
klaus michalski *
robin plenio *
nicole pohnert *
sandra rasch
luzia schelling *
marcel sparmann *
frank watzke *
christopher weiß *

dramaturgie:

sinje kuhn *

choreografie:

nicole pohnert *

musik:

thomas esser *
theresa henning *
kathrina hülsmann *
carolin pook *

ausstattung:

marie akoury *
anna holl *
lars linnhoff *

yvonne marcour *
ulrike schörghofer *
alexander tripitsis *

darsteller_innen:

karl-heinz ahlers *
hartmut fiegen *
karla hennersdorf *
theresa henning *
kathrina hülsmann *
terrence xavier johnson *
klaus michalski *
kathrina hülsmann *
reiner müller *
daniel pohnert *
nicole pohnert *
julia solórzano *
geli strahl *
andzejus voroneckis *
nele wagener *
frank watzke *

service_center

melanie stockem-schroeder _ leiterin
andreas hildenbrand _ stellv. leiter

petra bruns
ulrike hieber
christine lüddecke
ayfer magzalci

garderobe und einlass

arthur geffert _ servicekoordination

veronika almstedt
ursula aschemann-precht
elke diedrich
petra dreyer
elfriede engelhardt
christiane geffert
sibylle graf
elmo grein
birgit hofmann
gudrun höppner-paeplow
jeannette jasch

lidia klosowski
ludgera kühne
celsa latzke
julius loth
christa münte
marlies narzynski
michaela narzynski
susanne neitzel
ben nogueira
ela nogueira
hans reiner precht
maja reinhold
charlotte rimpler
evelin schütte
corinna schumann
beate skowronek
katharina strumm
sabine trum-schmidt
kira wendt
regina wiegand
jannika wolter

zentrale

ulrike dismer
sandra henz
kerstin holle
charlotte rimpler
heike vornkahl

verwaltung

claudia riemenschneider _ leiterin

finanzbuchhaltung:

christina boberg
jan krause
oksana langlitz

personal:

karin harms
susanne hegel
vera schremf
bettina friedel _ assistentin für vertragswesen

maske

katharina rompf _ chefmaskenbildnerin
ines keßler _ stellv. leiterin maske
birgit heinzmann _ stellv. leiterin maske

narges safarpour aghdaghi
sara christa natuschka
julia rüggeberg
sabrina siemann
juliane weihs
n. n.
lara faeseler _ auszubildende
emma rimauro _ auszubildende

requisite

silvia meier _ leiterin
friederike thelen _ stellv. leiterin

henrike cohrs
lena dobbert
nick meyer
denise mitschke
laura glogar _ volontärin
katharina hein _ volontärin

kostüm

anna siegrot _ leiterin

damenschneiderei:

kerstin joshi _ leiterin und gewandmeisterin
alexandra gritzan _ gewandmeisterin
alicia jaffé _ gewandmeisterin

lena dickel
tanja heiler
stephanie hüttenmüller
edna naumann
ina röbbig
petra stitz
hanna zumbrägel
n. n. _ auszubildende_r

doris rose _ wäscherin

herrenschneiderei:

daria van schwartzenberg _ leiterin und gewandmeisterin
wencke eilers _ leiterin und gewandmeisterin

katharina grimm
gisela korkosz
anne lauterbach
christina marquardt
pina-lotta mollin
felix müller
vera schiller
sabine roth
ramiro viktor trejo
heike wolff
n. n. _ auszubildende_r

bettina kirchner _ wäscherin
rhabea trojak _ wäscherin

ankleide:

anna blaschek
bettina kirchner
gudrun langenaus
jana okunlola
barbara reinhold
rhabea trojak
n. n.

technische leitung

daniel t. kornatowski _ technischer direktor
dietmar ernst _ technischer produktionsleiter
kai oberg _ werkstättenleiter
carolin stoeckel _ assistentin
des technischen direktors

auszubildende fachkräfte für veranstaltungstechnik:

nhat duc vu
lena möbius
n. n.

malsaal

wolf dieckmann _ leiter

sarah ottensmeier
jana reitmeyer
simon wolff

sven gebauer _ auszubildender

tischlerei

philip steinbrink _ leiter

lukas hetmank
jürgen kälin
johannes niepel
carola voss

schlosserei

joachim stief _ leiter

jens hartmann
maik zinkler

dekoration

danja eggens-husarek
anita quade

beleuchtung

dominik schneemann _ leiter

beleuchtungsinspektoren / -meister:

reinhold bernhards
daniel paustian
mario schulze

oberbeleuchter_innen:

mario potratzki
janine christ
leah elise christ

beleuchter_innen:

moritz bastam
felix eschke
sven feikes

roland habekost
thorsten kepler
stefan kühle
thorben lücking
mareile narzynski
lars neumann
vanessa schneider
n. n.

beleuchter und pyrotechniker:

thomas quade
friedhelm schuldig
lukas trümper

bühnentechnik

holger bodnar _ leiter

bühnenmeister_in:

oliver perschke
jenny zentner
n. n.

seiten- und schnürmeister:

christoph bormann
andreas sander

bühnenvorarbeiter:

arben avdiq
patrick biles

bühnenhandwerker und maschinentechniker:

stephan eggens
rüdiger freier
daniel grobosch
vincent schieber

bühnenhandwerker_innen:

mykhailo cheban
josef dettmar
paul constantin kohl
martin lauer
saskia sigl
björn spiegelhalter
albert tomaszewski

torsten zeggel
fiona zumpe
2 n. n.

tontechnik

david ludz _ leiter

attila bazso
indra bodnar
dennis brendes
helge michael ebeling
timon sohl

technik thim und f1

erasmus schmidt
gijs wisse

hausverwaltung und it

benjamin scheidhauer _ leiter
cristian kremer _ it-systemadministrator

haustechniker:

thilo jallaß
stefan kaune
n. n.

raumpflege

birgit günzel
andrea schulze

personalvertretung

gotthard hauschild _ betriebsratsvorsitzender
kerstin holle _ stellv. betriebsratsvorsitzende

° stimmführer_in / solo

* gast / gästin

** junges theater siehe s. 148

theater für niedersachsen gmbh
theaterstraße 6, 31141 hildesheim
05121 1693 0
05121 1693 119 fax
info@tfn-online.de
www.mein-theater.live

intendant + geschäftsführer

oliver graf

prokuristin

claudia hampe

redaktion

toni rack

texte

dramaturgie, intendantz,
marketing, service_center,
junges theater und vermittlung

übersetzungen

s. 8: carolin pook
s. 9: mehmet çetik
s. 10: valerie west
s. 11: sarah saada

gestaltungskonzept

jean-michel tapp

layout

susanne heisterhagen

stückmotive + titelmotiv

LOOK//one gmbh

stückmotive _ junges theater

julia diedrich, außer *der zauberer von oz*
und *pamina, tamino und die magie der musik*: LOOK//one gmbh

service_center

theaterstraße 6, 31141 hildesheim
05121 1693 1693, service@tfn-online.de

öffnungszeiten:

montag bis freitag 10–18 uhr
samstag 10–13 uhr

fotos _ einzelbildnachweise

s. 4: oliver tjaden

s. 5: anja frick

s. 6, 78, 80, 82, 103-117, 134 unten, 136:
tim müller

s. 79: clemens heidrich

s. 81: ellen coenders

s. 134 oben: toni rack

s. 135: daniel vieser

druck

QUBUS media gmbh

redaktionsschluss 11. märz 2024

alle angaben ohne gewähr,
änderungen vorbehalten!

gefördert durch:



Niedersachsen



Stadt Hildesheim



Landkreis Hildesheim



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/53326-2403-1017



www.fsc.org

MIX

Papier | Fördert
gute Waldnutzung

FSC® C016042

abonnements

abonnements

große abos	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
premieren	der ewige spießer so, 1.9.24	und täglich grüßt das murmeltier sa, 14.9.24	don chisciotte sa, 28.9.24	georg, leonce und lena sa, 12.10.24	sweeney todd sa, 9.11.24	die zauberflöte sa, 30.11.24	don quijote sa, 18.1.25	hochzeit in hollywood sa, 22.2.25	im menschen muss alles ... sa, 15.3.25	der mann von la mancha sa, 29.3.25	achterbahn sa, 26.4.25
wochentag	der ewige spießer di, 10.9.24	don chisciotte di, 8.10.24	unendliche sterne mi, 13.11.24	und täglich grüßt das murmeltier do, 12.12.24	georg, leonce und lena di, 7.1.25	sweeney todd di, 4.2.25	hochzeit in hollywood do, 20.3.25	artus – der junge könig do, 17.4.25	die zauberflöte mi, 21.5.25	im menschen muss alles ... do, 12.6.25	
freitag	das kunstseidene mädchen fr, 27.9.24	georg, leonce und lena fr, 25.10.24	der ewige spießer fr, 22.11.24	don chisciotte fr, 20.12.24	unendliche sterne fr, 24.1.25	sweeney todd fr, 21.2.25	und täglich grüßt das murmeltier fr, 14.3.25	die zauberflöte fr, 11.4.25	im menschen muss alles ... fr, 9.5.25	achterbahn fr, 6.6.25	
samstag	der ewige spießer sa, 7.9.24	unendliche sterne sa, 26.10.24	georg, leonce und lena sa, 16.11.24	sweeney todd sa, 14.12.24	und täglich grüßt das murmeltier sa, 11.1.25	die zauberflöte sa, 8.2.25	hochzeit in hollywood sa, 1.3.25	im menschen muss alles ... sa, 12.4.25	artus – der junge könig sa, 10.5.25	achterbahn sa, 31.5.25	
spezial	und täglich grüßt das murmeltier di, 17.9.24	der ewige spießer do, 10.10.24	warten auf'n bus sa, 2.11.24	georg, leonce und lena mi, 4.12.24	don chisciotte so, 19.1.25	unendliche sterne fr, 28.2.25	im menschen muss alles ... sa, 5.4.25	der mann von la mancha mo, 21.4.25	hochzeit in hollywood sa, 17.5.25	achterbahn fr, 20.6.25	

kleine abos	1	2	3	4	5	6
montag	und täglich grüßt das murmeltier mo, 7.10.24	unendliche sterne mo, 16.12.24	der ewige spießer mo, 3.2.25	die zauberflöte mo, 3.3.25	hochzeit in hollywood mo, 7.4.25	sweeney todd mo, 12.5.25
dienstag	der ewige spießer di, 10.9.24	don chisciotte di, 8.10.24	die zauberflöte di, 10.12.24	sweeney todd di, 4.2.25	hochzeit in hollywood di, 11.3.25	im menschen muss alles ... di, 29.4.25
mittwoch	das kunstseidene mädchen mi, 9.10.24	unendliche sterne mi, 13.11.24	artus – der junge könig mi, 5.3.25	achterbahn mi, 30.4.25	hochzeit in hollywood mi, 28.5.25	don quijote mi, 18.6.25
donnerstag	warten auf'n bus do, 19.12.24	sweeney todd do, 16.1.25	hochzeit in hollywood do, 20.3.25	der mann von la mancha do, 10.4.25	achterbahn do, 8.5.25	im menschen muss alles ... do, 12.6.25
sonntag nachmittag	don chisciotte so, 3.11.24	unendliche sterne so, 1.12.24	artus – der junge könig so, 2.2.25	das kunstseidene mädchen so, 9.3.25	die zauberflöte so, 4.5.25	im menschen muss alles ... so, 1.6.25
sonntag a	der ewige spießer so, 22.9.24	und täglich grüßt das murmeltier so, 20.10.24	don chisciotte so, 10.11.24	unendliche sterne so, 22.12.24	sweeney todd so, 12.1.25	georg, leonce und lena so, 9.2.25
sonntag b	die zauberflöte so, 5.1.25	artus – der junge könig so, 2.3.25	don quijote so, 23.3.25	hochzeit in hollywood so, 20.4.25	im menschen muss alles ... so, 18.5.25	achterbahn so, 29.6.25
musiktheater	don chisciotte sa, 19.10.24	georg, leonce und lena sa, 16.11.24	sweeney todd sa, 14.12.24	die zauberflöte sa, 8.2.25	hochzeit in hollywood sa, 1.3.25	achterbahn sa, 31.5.25
konzert	erstes sinfoniekonzert so, 6.10.24	zweites sinfoniekonzert so, 8.12.24	neujahrskonzert do, 2.1.25	drittes sinfoniekonzert so, 26.1.25	viertes sinfoniekonzert so, 9.3.25	fünftes sinfoniekonzert so, 15.6.25

traditionsbewusst.
fortschrittlich.
neugierig.